



DURCHFÜHRUNGSBERICHT

2022



EUROPÄISCHE UNION:
Investition in Ihre Zukunft
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

**Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie,
Verkehr und Wohnen (HMWEVW)**

Referat II 6 EFRE-Verwaltungsbehörde Hessen,
Europäische Regionalförderung
Kaiser-Friedrich-Ring 75 | 65185 Wiesbaden
www.wirtschaft.hessen.de | www.efre.hessen.de

Ansprechpartner

Moritz Schneider
Tel.: +49 611 815 2905 || Fax: +49 611 32 717 2905
E-Mail: moritz.schneider@wirtschaft.hessen.de

Wiesbaden, 10. Mai 2023

Im vorliegenden Durchführungsbericht berichtet die EFRE-Verwaltungsbehörde Hessen (Verwaltungsbehörde) über den Stand der Durchführung des IWB-EFRE-Programms Hessen vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022. Er enthält die gemäß Artikel 50 und 111 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 erforderlichen Informationen. Der Bericht wurde im Einklang mit dem Muster für die jährlichen Durchführungsberichte aus Anhang V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 erstellt, das von der Durchführungsverordnung (EU) 2018/277 geändert wurde. Um die Verständlichkeit der Informationen zu erhöhen, wurde die Darstellung der Tabellen angepasst, in denen die Werte der Ergebnisindikatoren und die der gemeinsamen und programm-spezifischen Outputindikatoren aufbereitet sind. Davon unbenommen enthält der Bericht neben den erforderlichen Textbestandteilen alle in den Verordnungen geforderten Daten und Tabellen.



Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeine Angaben zum Durchführungsbericht	8
2.	Überblick über die Durchführung des IWB-EFRE-Programms Hessen.....	8
3.	Durchführung der Prioritätsachsen	11
3.1.	Überblick über die Durchführung.....	10
3.1.1.	<i>Prioritätsachse 1</i>	<i>10</i>
3.1.2.	<i>Prioritätsachse 2</i>	<i>11</i>
3.1.3.	<i>Prioritätsachse 3</i>	<i>11</i>
3.1.4.	<i>Prioritätsachse 4</i>	<i>12</i>
3.1.5.	<i>Prioritätsachse Technische Hilfe</i>	<i>12</i>
3.1.6.	<i>Prioritätsachse für REACT-EU.....</i>	<i>13</i>
3.1.7.	<i>Prioritätsachse für Technische Hilfe aus REACT-EU</i>	<i>13</i>
3.2.	Gemeinsame und programmspezifische Indikatoren.....	15
3.2.1.	<i>Prioritätsachse 1</i>	<i>15</i>
3.2.2.	<i>Prioritätsachse 2</i>	<i>21</i>
3.2.3.	<i>Prioritätsachse 3</i>	<i>25</i>
3.2.4.	<i>Prioritätsachse 4</i>	<i>29</i>
3.2.5.	<i>Prioritätsachse Technische Hilfe</i>	<i>35</i>
3.2.6.	<i>Prioritätsachse für REACT-EU.....</i>	<i>37</i>
3.2.7.	<i>Prioritätsachse für Technische Hilfe aus REACT-EU</i>	<i>41</i>
3.3.	Im Leistungsrahmen festgelegte Etappenziele und Ziele	44
3.4.	Finanzdaten.....	46
4.	Synthese der Bewertungen	88
5.	Durchführung der Beschäftigungsinitiative für junge Menschen	90
6.	Probleme, die sich auf die Leistung des Programms auswirken und vorgenommene Maßnahmen.....	91
7.	Bürgerinformation	93
8.	Bericht über den Einsatz der Finanzinstrumente	94
8.1.	Hessen Kapital III – Innovation und Wachstum von KMU.....	94



8.2.	Hessen Kapital III – Unternehmensgründungen	100
8.3.	Hessen Kapital III – Start-ups in der Frühphase	107
9.	Maßnahmen zur Erfüllung der Ex-Ante-Konditionalitäten	114
10.	Vorbereitung und Durchführung von Großprojekten und Aktionsplänen.....	115
10.1.	Großprojekte	115
10.2.	Gemeinsame Aktionspläne	116



Tabellenverzeichnis

Prioritätsachse 1

Tabelle 1	Investitionspriorität 1a, Outputindikatoren.....	15
Tabelle 2	Spezifisches Ziel 1.1, Ergebnisindikatoren	16
Tabelle 3	Investitionspriorität 1b, Outputindikatoren.....	17
Tabelle 4	Spezifisches Ziel 1.2, Ergebnisindikatoren.....	20

Prioritätsachse 2

Tabelle 5	Investitionspriorität 3a, Outputindikatoren.....	21
Tabelle 6	Spezifisches Ziel 2.1, Ergebnisindikatoren.....	22
Tabelle 7	Investitionspriorität 3d, Outputindikatoren.....	23
Tabelle 8	Spezifisches Ziel 2.2, Ergebnisindikatoren.....	24

Prioritätsachse 3

Tabelle 9	Investitionspriorität 4b, Outputindikatoren.....	25
Tabelle 10	Spezifisches Ziel 3.1, Ergebnisindikatoren.....	26
Tabelle 11	Investitionspriorität 4f, Outputindikatoren	27
Tabelle 12	Spezifisches Ziel 3.2, Ergebnisindikatoren.....	28

Prioritätsachse 4

Tabelle 13	Investitionspriorität 6e, Outputindikatoren.....	29
Tabelle 14	Spezifisches Ziel 4.1, Ergebnisindikatoren.....	30
Tabelle 15	Investitionspriorität 3a, Outputindikatoren.....	31
Tabelle 16	Spezifisches Ziel 4.2, Ergebnisindikatoren.....	32
Tabelle 17	Investitionspriorität 4e, Outputindikatoren.....	33
Tabelle 18	Spezifisches Ziel 4.3, Ergebnisindikatoren.....	34

Prioritätsachse Technische Hilfe

Tabelle 19	Outputindikatoren der Prioritätsachse TH – Technische Hilfe.....	35
Tabelle 20	Spezifisches Ziel Technische Hilfe, Ergebnisindikatoren	36

Prioritätsachse für REACT-EU

Tabelle 21	Investitionspriorität 13i, Outputindikatoren	37
Tabelle 22	Spezifisches Ziel 5.1, Ergebnisindikatoren.....	40
Tabelle 23	Spezifisches Ziel 5.2, Ergebnisindikatoren.....	40



Prioritätsachse Technische Hilfe aus REACT-EU

Tabelle 24	Outputindikatoren der Prioritätsachse Technische Hilfe aus REACT-EU	41
Tabelle 25	Spezifisches Ziel Technische Hilfe aus REACT-EU, Ergebnisindikatoren	42

Unternehmensförderung

Tabelle 26	Zahl der vom IWB-EFRE-Programm Hessen unterstützten Unternehmen abzüglich Mehrfachunterstützung für dasselbe Unternehmen.....	43
------------	---	----

Leistungsrahmen

Tabelle 27	Informationen zu im Leistungsrahmen festgelegten Etappenzielen und Zielen	44
------------	--	----

Finanzindikatoren

Tabelle 28	Finanzinformationen auf Ebene der Prioritätsachse und des Programms	46
Tabelle 29	Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie.....	47
Tabelle 30	Nutzung von Überkreuzfinanzierungen.....	85
Tabelle 31	Kosten außerhalb des Programmgebiets durchgeführter Vorhaben	86

Beschäftigungsinitiative für junge Menschen

Tabelle 32	Zuweisung von YEI-Ressourcen für junge Menschen außerhalb der förderfähigen Regionen auf NUTS-Ebene 2	87
------------	---	----

Finanzinstrumente

Tabelle 33	Informationen zur Tranche Innovation und Wachstum von KMU	94
Tabelle 34	Informationen zur Tranche Unternehmensgründungen	100
Tabelle 35	Informationen zur Tranche Start-ups in der Frühphase	107

Ex-ante-Konditionalitäten

Tabelle 36	Maßnahmen zur Erfüllung geltender allgemeiner Ex-ante-Konditionalitäten.....	114
Tabelle 37	Maßnahmen zur Erfüllung geltender thematischer Ex-ante-Konditionalitäten	114

Großprojekte

Tabelle 38	Großprojekte.....	115
------------	-------------------	-----

Gemeinsame Aktionspläne

Tabelle 39	Gemeinsame Aktionspläne	116
------------	-------------------------------	-----



1. ALLGEMEINE ANGABEN ZUM DURCHFÜHRUNGSBERICHT 2022

CCI-Nr.	Titel	Version	Berichts- jahr	Datum der Genehmigung durch den Begleitausschuss
2014DE16RFOP007	OP Hessen EFRE 2014-2020 (Version 7.0)	1.0	2022	–

2. ÜBERBLICK ÜBER DIE DURCHFÜHRUNG DES IWB-EFRE-PROGRAMMS HESSEN (Artikel 50 Absatz 2 und Artikel 111 Absatz 3 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Aus dem IWB-EFRE-Programm Hessen werden aus Mitteln des EFRE Investitionen in Wachstum und Beschäftigung in vier Schwerpunkten (Prioritätsachsen) gefördert: (1) Forschung, technische Entwicklung und Innovation (FuEu); (2) Wettbewerbsfähigkeit von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) und Unternehmensgründungen; (3) CO₂-arme Wirtschaft/Klimaschutz; (4) Nachhaltige Stadtentwicklung. Darüber hinaus wird in einem neuen fünften Förderschwerpunkt seit Ende 2021 aus Mitteln aus REACT-EU zum einen die Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie unterstützt, zum anderen die Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft.

Die ergänzenden Prioritätsachsen „Technische Hilfe“ und „Technische Hilfe REACT-EU“ finanzieren einen Teil der Ausgaben für die Begleitung und Bewertung des Programms, für die Öffentlichkeitsarbeit und die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WIBank), die für die elektronischen Verwaltungsverfahren (e-Cohesion) zuständig und als „zwischengeschaltete Stelle“ der Verwaltungsbehörde tätig ist.

Über die Programmlaufzeit sind Gesamtinvestitionen von rund 560,2 Mio. Euro vorgesehen, von denen näherungsweise 240,7 Mio. Euro aus dem EFRE mitfinanziert werden, rund 75,7 Mio. Euro aus Mitteln aus REACT-EU, rund 172,4 Mio. Euro aus nationalen öffentlichen Mitteln und circa 71,3 Mio. Euro aus privaten Mitteln.

Nach erheblichen anfänglichen Verzögerungen bei der Umsetzung der Förderung hat die Umsetzung seit 2017 deutlich Fahrt aufgenommen. Dieser Trend hat sich in den vergangenen Jahren trotz der Auswirkungen der „Corona-Krise“ fortgesetzt, wenn auch abgeschwächt durch die wirtschaftlichen Folgen des Angriffskriegs der Russischen Föderation. Bis Ende 2022 wurden insgesamt 714 Vorhaben mit förderfähigen Ausgaben von rund 717,3 Mio. Euro für eine Förderung aus Mitteln aus EFRE oder REACT-EU ausgewählt, davon 35 Vorhaben der Technischen Hilfe und 679 Vorhaben der Prioritätsachsen 1 bis 5, einschließlich der drei Finanzierungskreise des Finanzinstruments Hessen Kapital III. Der EFRE finanziert etwa 41,7 Prozent der Ausgaben der Vorhaben, das heißt rund 299,2 Mio. Euro. Die Auswahlquote – sie entspricht dem Anteil der förderfähigen Ausgaben der ausgewählten Vorhaben aller Prioritätsachsen (einschließlich Technische Hilfe und REACT-EU) an den geplanten Gesamtinvestitionen des IWB-EFRE-Programms Hessen – (hat sich damit über die Jahre auf 128,0 Prozent Ende 2022 erhöht.



Die Begünstigten haben bis zum Ende des Berichtszeitraums 61,8 Prozent der bewilligten förderfähigen Ausgaben ihrer Vorhaben getätigt und abgerechnet, das heißt rund 443,2 Mio. Euro. Hierfür wurden ihnen rund 166,5 Mio. Euro ausgezahlt (einschließlich Technische Hilfe und REACT-EU). Zum Jahresende 2022 beträgt die Durchführungsquote – sie entspricht dem Anteil der abgerechneten förderfähigen Ausgaben der Begünstigten an den geplanten Gesamtinvestitionen des IWB-EFRE-Programms Hessen – damit 79,1 Prozent.

Bescheinigt und in Zahlungsanträgen an die Europäische Kommission gemeldet werden konnten bis zum Einreichen des Durchführungsberichts rund 304,2 Mio. Euro förderfähige Ausgaben, die von den Begünstigten bis zum Jahresende 2022 getätigt und anschließend abgerechnet worden waren. Die Bescheinigungsquote – sie entspricht dem Anteil der bescheinigten förderfähigen Ausgaben der Begünstigten an den geplanten Gesamtinvestitionen des Programms – beläuft sich dementsprechend auf 54,3 Prozent.

In den genannten Beträgen sind Zahlungen an das „Finanzinstrument“ Hessen Kapital III (Beteiligungskapitalfonds) enthalten. Im Dezember 2021 wurde Finanzierungskreis I mangels Nachfrage geschlossen, Finanzierungskreis IV (Beteiligung an Start-ups in der Frühphase) im Rahmen von REACT-EU gegründet. Für die Finanzierungskreise II und III (beide Prioritätsachse 2) sind insgesamt annähernd 33,5 Mio. Euro (jeweils rund 16,73 Mio. Euro aus dem EFRE und aus Landesmitteln) vorgesehen, für Finanzierungskreis IV bis zu 10 Mio. Euro. Bis Ende 2022 wurden die vorgesehenen Mittel vollständig sowohl in Finanzierungskreis II als auch in Finanzierungskreis III eingezahlt. Rund 26,1 Mio. Euro der eingezahlten EFRE- und Landesmittel sind bis Ende 2022 in Beteiligungen an 54 KMU investiert worden. Bis Dezember 2022 wurden zudem 75 Prozent der insgesamt vorgesehenen Mittel in den Finanzierungskreis IV eingezahlt. Circa 2,6 Mio. Euro der eingezahlten REACT-EU Mittel in Finanzierungskreis IV wurden in insgesamt 10 KMU investiert.

Bis zum Jahresende 2022 konnten auf Grundlage der geförderten Vorhaben folgende Ergebnisse erreicht werden:

- In den Vorhaben der verschiedenen Förderschwerpunkte wurden – abzüglich Mehrfachunterstützungen – rund 8.600 Unternehmen unterstützt, davon in etwa 5.200 KMU nichtfinanziell. Mehr als 60 Gründerteams aus Studentinnen und Studenten hessischer Universitäten wurden gefördert.
- Mithilfe der Förderung wurden annähernd 1.900 neu gegründete Unternehmen unterstützt, nahezu 1.000 Personen in den unterstützten Unternehmen zusätzlich beschäftigt und rund 1.400 bereits bestehende Arbeitsplätze gesichert.
- Mehr als 340 Unternehmen arbeiteten auf dem Gebiet von FuEuI mit Forschungseinrichtungen zusammen, nahezu 500 Unternehmen profitieren als Mitglieder von Innovationsclustern von deren Förderung.
- Von KMU wurden dank der Unterstützung umweltfreundlicher Produktionsverfahren schätzungsweise über 11.000 Tonnen Treibhausgase weniger pro Jahr ausgestoßen.
- In nahezu 80 Einrichtungen der beruflichen Bildung wurden die Lern- und Arbeitsbedingungen verbessert.
- In hessischen Städten und Gemeinden wurden nahezu 125.000 m² Fläche revitalisiert, mehr als 45.000 m² Brachfläche hergerichtet und erschlossen.



Durch die Corona-Krise und die wirtschaftlichen Folgen des Angriffs der russischen Föderation auf die Ukraine (durch Lieferkettenproblematik, Personalausfall, Preissteigerungen, Verzögerungen im Bausektor usw.) sind eine Reihe von Vorhaben – insbesondere Bauvorhaben und Vorhaben zur Errichtung und Erprobung komplexer Anlagen – in Durchführungsprobleme geraten, die ihre termingerechte Fertigstellung verzögern oder in Einzelfällen ganz infrage stellen. Auch infolgedessen musste eine vergleichsweise große Zahl an Vorhaben über den ursprünglichen Endtermin hinaus bis ins Jahr 2023 verlängert werden. Trotz der gewährten Laufzeitverlängerungen und der engen Begleitung dieser verspäteten Vorhaben durch die WIBank kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht ausgeschlossen werden, dass ein Teil der verlängerten Vorhaben nicht rechtzeitig beendet werden kann. Da von den Begünstigten nicht rechtzeitig beendete Vorhaben grundsätzlich vor Abschluss der Förderperiode aus der Förderung herausgenommen werden müssen, ist nicht auszuschließen, dass ein Teil des noch nicht abgerufenen Budgets in Brüssel nicht mehr zur Auszahlung gebracht werden kann.

Nach hiesiger Kenntnis ist die EFRE-Förderung sowohl in anderen Mitgliedstaaten, als auch in den übrigen Bundesländern ebenfalls von Durchführungsverzögerungen infolge der mehrjährigen Krisenlage und den damit verbundenen Risiken betroffen.

3. DURCHFÜHRUNG DER PRIORITÄTSACHSEN (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

3.1. **Überblick über die Durchführung, wichtigste Entwicklungen, Probleme und zu deren Bewältigung unternommene Schritte**

3.1.1. Prioritätsachse 1: Stärkung von Forschung, technischer Entwicklung und Innovation

Investitionen in FuEuI sind im Förderzeitraum 2014 bis 2020 vorgesehen in Höhe von rund 162,3 Mio. Euro (29 Prozent der geplanten Gesamtinvestitionen), davon nahezu 81,2 Mio. Euro aus dem EFRE. Unterstützt werden Vorhaben, die Infrastruktur für FuEuI auf- und ausbauen, Investitionen von KMU in Forschung und Innovationstätigkeiten anregen oder Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Hochschulen dabei unterstützen, sich zu vernetzen und bei der Entwicklung neuer Produkte, Dienstleistungen und Verfahren enger zu kooperieren.

Bis zum Jahresende 2022 (2021) wurden 288 Vorhaben (280 Vorhaben) mit rund 159,9 Mio. Euro (158,7 Mio. Euro) förderfähigen Ausgaben ausgewählt, von denen der EFRE annähernd 78,1 Mio. Euro (77,2 Mio. Euro) finanziert. Die Auswahlquote hat sich somit weiter erhöht, und zwar ausgehend von 1,1 Prozent Ende 2016 und 17,9 Prozent Ende 2017 über 68,8 Prozent Ende 2020 auf 98,5 Prozent zum Jahresende 2022.

Bis zum Jahresende 2022 haben die Begünstigten 52,5 Prozent der bewilligten förderfähigen Ausgaben ihrer Vorhaben abgerechnet, das heißt rund 83,9 Mio. Euro. Hierfür wurden rund 41,8 Mio. Euro aus dem EFRE ausgezahlt. Die Durchführungsquote beträgt damit zum Ende des Berichtszeitraums 51,7 Prozent – nach z. B. 37,6 Prozent Ende 2021, 14,8 Prozent Ende 2019 und 3 Prozent Ende 2017.



Mit rund 46,5 Mio. Euro konnten 55,4 Prozent der von den Begünstigten bis zum Jahresende 2022 getätigten und abgerechneten förderfähigen Ausgaben bis zum Einreichen des Durchführungsberichts bescheinigt und in Zahlungsanträgen an die Europäische Kommission gemeldet werden.

3.1.2. Prioritätsachse 2: Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von kleinen und mittleren Unternehmen

Investitionen in die Wettbewerbsfähigkeit von KMU und Unternehmensgründungen sind im Förderzeitraum 2014 bis 2020 geplant in Höhe von rund 150,9 Mio. Euro (26,9 Prozent der geplanten Gesamtinvestitionen), davon annähernd 75,4 Mio. Euro aus dem EFRE. Gefördert werden Vorhaben, die unternehmerische Fähigkeiten und den Unternehmergeist stärken. Zudem werden neben Gründerzentren auch betriebliche Investitionen von KMU mitfinanziert.

Bis zum Jahresende 2022 (2021) konnten 172 Vorhaben (142 Vorhaben) mit rund 250,3 Mio. Euro (212,6 Mio. Euro) förderfähigen Ausgaben für eine Unterstützung ausgewählt werden. Aus dem EFRE werden rund 29,5 Prozent der förderfähigen Ausgaben finanziert, das heißt in etwa 73,8 Mio. Euro (66,3 Mio. Euro). Die Auswahlquote hat sich somit von Ende 2016 bis Ende 2022 ausgehend von 0 Prozent auf 165,9 Prozent erhöht.

Die Begünstigten haben bis zum Jahresende 2022 (2021) 76,2 Prozent (78,1 Prozent) der bis dahin jeweils bewilligten förderfähigen Ausgaben ihrer Vorhaben abgerechnet, das heißt rund 190,7 Mio. Euro (166,0 Mio. Euro). Hierfür wurden rund 59,4 Mio. Euro (45,7 Mio. Euro) aus dem EFRE ausgezahlt. Die Durchführungsquote beträgt damit zum Ende des aktuellen Berichtszeitraums 126,4 Prozent – nach 110,1 Prozent am Ende des Vorjahres, 64,9 Prozent Ende 2019 und 55,3 Prozent Ende 2018.

Mit rund 137,6 Mio. Euro konnten 72,2 Prozent der von den Begünstigten bis zum Jahresende 2022 getätigten und abgerechneten förderfähigen Ausgaben bis zum Einreichen des Durchführungsberichts bescheinigt und in Zahlungsanträgen an die Europäische Kommission gemeldet werden.

3.1.3. Prioritätsachse 3: Förderung der Bestrebungen zur Verringerung der CO₂-Emissionen in allen Branchen der Wirtschaft

Investitionen in Höhe von rund 86,2 Mio. Euro (15,4 Prozent der geplanten Gesamtinvestitionen) sind im Förderzeitraum 2014 bis 2020 vorgesehen für die CO₂-arme Wirtschaft, davon annähernd 43,1 Mio. Euro aus dem EFRE.

Zu diesem Zweck werden neben umweltfreundlichen Produktionsverfahren von KMU unter anderem die Erforschung, Entwicklung und Verbreitung von innovativen Energietechnologien und Erneuerbaren Energien gefördert. Hinzu kommt zum einen die Förderung von Energieberatungsstellen, zum anderen die Ausstattung von Berufsschulen mit Pilot- und Demonstrationsanlagen, die im Rahmen der dualen Ausbildung für den Unterricht in den Themengebieten Energieeffizienz, erneuerbare Energien und Elektromobilität genutzt werden.

Bis zum Jahresende 2022 (2021) konnten 131 Vorhaben (129 Vorhaben) mit rund 111,1 Mio. Euro förderfähigen Ausgaben (111,5 Mio. Euro) für eine Unterstützung ausgewählt werden. Der EFRE finanziert 36,6 Prozent der förderfähigen Ausgaben, das heißt rund 40,6 Mio. Euro (41,9 Mio. Euro). Die Auswahlquote hat über 95,2 Prozent Ende des Jahres 2020 und 129,3 Prozent zum Jahresende 2021 nun 128,9 Prozent erreicht. Die Begünstigten haben bis Ende 2022 in etwa 78,0 Prozent ihrer bewilligten förderfähigen Ausgaben abgerechnet, das heißt rund 86,7 Mio. Euro. Hierfür wurden rund 31,5 Mio. Euro aus dem EFRE ausgezahlt. Die Durchführungsquote hat sich von 55,8 Prozent Ende 2020 und 83,8 Prozent Ende 2021 auf 100,6 Prozent erhöht.

Mit rund 69,2 Mio. Euro konnten die von den Begünstigten bis zum Jahresende 2022 getätigten und abgerechneten förderfähigen Ausgaben bis zum Einreichen des Durchführungsberichts zu rund 79,8 Prozent bescheinigt und in Zahlungsanträgen an die Europäische Kommission gemeldet werden.

3.1.4. Prioritätsachse 4: Nachhaltige Stadtentwicklung

Im Förderzeitraum 2014 bis 2020 sind Investitionen in die nachhaltige Entwicklung der hessischen Städte und Gemeinden geplant in Höhe von rund 62,8 Mio. Euro (11,2 Prozent der geplanten Gesamtinvestitionen), davon rund 31,4 Mio. Euro aus dem EFRE.

Hierzu werden auf der Grundlage von Stadtentwicklungskonzepten in einem integrierten Ansatz unter anderem multimodale Verkehrsangebote samt Elektromobilität, die lokale Ökonomie, Maßnahmen zur Wiederbelebung von Stadtzentren und Vorhaben zur Sanierung und Dekontaminierung von Industriebrachen und Konversionsgebieten gefördert.

Bis zum Jahresende 2022 (2021) konnten 43 Vorhaben (44 Vorhaben) mit rund 66,2 Mio. Euro (63,9 Mio. Euro) förderfähigen Ausgaben für eine Unterstützung ausgewählt werden. Rund 42,8 Prozent der förderfähigen Ausgaben werden aus dem EFRE finanziert, das heißt rund 28,4 Mio. Euro.

Die Auswahlquote hat sich damit von 58 Prozent zum Ende des Jahres 2019 und 95,3 Prozent zum Jahresende 2020 über 101,7 Prozent Ende 2021 auf rund 105,5 Prozent erhöht. Die Begünstigten haben bis Ende 2022 mit rund 27,9 Mio. Euro förderfähigen Ausgaben in etwa 42,1 Prozent der bewilligten förderfähigen Ausgaben ihrer Vorhaben abgerechnet. Hierfür wurden rund 12,4 Mio. Euro aus dem EFRE ausgezahlt. Die Durchführungsquote hat sich von 5,1 Prozent am Ende des Jahres 2019, 9,2 Prozent Ende 2020 und 17,9 Prozent zum Jahresende 2021 auf 44,4 Prozent zum Ende des Berichtszeitraums erhöht.

Bis zum Einreichen des Durchführungsberichts konnten 39,6 Prozent der bis zum Jahresende von den Begünstigten abgerechneten förderfähigen Ausgaben bescheinigt und in Zahlungsanträgen an die Europäische Kommission gemeldet werden.

3.1.5. Prioritätsachse Technische Hilfe

Das IWB-EFRE-Programm Hessen enthält als fünfte Achse die „Technische Hilfe“, mit der unter anderem Maßnahmen zur Vorbereitung, Verwaltung, Begleitung, Bewertung, Information und



Kommunikation der EFRE-Förderung mitfinanziert werden können. Auf die Vorbereitung, Durchführung, Begleitung und Kontrolle entfallen plangemäß 8 Mio. Euro, auf Bewertungen und Studien rund 0,8 Mio. Euro und auf Information und Kommunikation ebenfalls rund 0,8 Mio. Euro.

Bis zum 31. Dezember 2022 wurden 35 Vorhaben mit unterstützungsfähigen Ausgaben von rund 11,5 Mio. Euro zur Mitfinanzierung ausgewählt und getätigt. Damit wurden bis zum Ende des Jahres 2022 rund 59,8 Prozent der Mittel der „Technischen Hilfe“ des Förderzeitraums 2014 bis 2020 gebunden und bereits getätigt. Ein Teil der eingesetzten Mittel wurde für die Einrichtung elektronischer Förderverfahren verwendet. Denn die für die Verwaltung, das Controlling und das Finanzmanagement der geförderten Vorhaben und der Förderung insgesamt eingesetzten Datenverarbeitungs- und IT-Systeme der WIBank mussten weitreichend angepasst und teilweise vollständig neu entwickelt werden, damit sie den aktuellen Vorgaben entsprechen und mit dem neu eingeführten Online-Portal für die Begünstigten auf gebotene Weise interagieren können. Mit der vorangeschrittenen Programmumsetzung stellen Publicitätsmaßnahmen sowie die begleitende Evaluierung des IWB-EFRE Programms 2014 bis 2020 weitere zentrale Ausgabenbereiche der Technischen Hilfe dar, die zur Sichtbarkeit und Überprüfung des Programms beitragen.

3.1.6. Prioritätsachse: REACT-EU

Zur Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und der Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft sind im Förderzeitraum 2014 bis 2020 Investitionen aus Mitteln aus REACT-EU geplant in Höhe von bis zu 72,7 Mio. Euro (13,0 Prozent der geplanten Gesamtinvestitionen). Als spezifisches Ziel wird dabei erstens die Stärkung der Resilienz des Gesundheitswesens durch Investitionen in die Gesundheitsforschung verfolgt, zweitens die Unterstützung eines nachhaltigen und klimaschonenden Wirtschaftsaufschwungs und die Stärkung der Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit von KMU

Hierzu wird der Auf- und Ausbau der pandemiebezogenen sowie der nachhaltigkeitsrelevanten und klimabezogenen Forschungs- und Innovationsinfrastruktur an Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen unterstützt. Darüber hinaus werden sowohl Start-Ups in der Frühphase durch den Beteiligungskapitalfonds Hessen Kapital III gefördert, als auch Investitionen in KMU in strukturschwachen Räumen.

Bis zum Jahresende 2022 konnten 45 Vorhaben mit rund 118,3 Mio. Euro förderfähigen Ausgaben für eine Unterstützung ausgewählt werden. Die Auswahlquote hat sich damit zum Jahresende (2022) 2021 auf 162,8 (18,1 Prozent) erhöht. Die Durchführungsquote hat sich von 4,5 Prozent Ende 2021 auf 59,2 Prozent zum Jahresende 2022 erhöht.

3.1.7. Prioritätsachse: Technische Hilfe aus REACT-EU

Zur Erreichung des Spezifischen Ziels „Gewährleistung einer effizienten Umsetzung und hohen Sichtbarkeit für die Förderung aus REACT-EU im Rahmen des EFRE“ werden mit Mitteln aus REACT-EU größtenteils bestehende Maßnahmen der Technischen Hilfe gezielt ergänzt und unterstützt, welche in Verbindung mit der Vorbereitung, Verwaltung, Begleitung, Kontrolle und Bewertung sowie der Information und Kommunikation der Maßnahmen im Rahmen von REACT-EU stehen. Die bereits erreichten Qualitätsstandards sollen fortgeführt und verbessert werden.

Auf die Vorbereitung, Durchführung, Begleitung und Kontrolle entfallen plangemäß 2,5 Mio. Euro, auf Bewertungen und Studien rund 0,25 Mio. Euro und auf Information und Kommunikation ebenfalls rund 0,25 Mio. Euro. Bis zum Jahresende 2022 wurden noch keine Vorhaben ausgewählt.

3.2. Gemeinsame und programmspezifische Indikatoren

(Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

3.2.1. Prioritätsachse 1: Stärkung von Forschung, technischer Entwicklung und Innovation

Tabelle 1

Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für die Investitionspriorität 1a

Entsprechend Tabelle 3A des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Investitionspriorität 1a: Ausbau der Forschungs- und Innovationsinfrastruktur und der Kapazitäten für die Entwicklung von FuI-Spitzenleistungen; Förderung von Kompetenzzentren, insbesondere solchen von europäischem Interesse

Vorhaben	ID	Outputindikator	Einheit	Zielwert	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
PW: Prognosen der Begünstigten für ausgewählte Vorhaben (Planwerte) IW: Istwerte für teilweise oder vollständig durchgeführte Vorhaben – tatsächlich erreichte Ergebnisse													
PW	CO24	Zahl der neuen Wissenschaftler in den unterstützten Einrichtungen	Vollzeit- äquivalente	66	0	0	0	0	0	44,8	50,1	52,1	72,1
IW	CO24	Zahl der neuen Wissenschaftler in den unterstützten Einrichtungen	Vollzeit- äquivalente	66	0	0	0	0	0	6,8	24,3	33,8	47,5
PW	CO25	Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktur-einrichtungen arbeiten	Vollzeit- äquivalente	262	0	0	0	0	0	162,9	444,2	496,6	517,6
IW	CO25	Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktur-einrichtungen arbeiten	Vollzeit- äquivalente	262	0	0	0	0	0	19,3	126,0	293,2	404,6
PW	CO26	Zahl der Unternehmen, die mit Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	Unter- nehmen	44	0	0	0	0	0	50	73	74	77
IW	CO26	Zahl der Unternehmen, die mit Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	Unter- nehmen	44	0	0	0	0	0	10	24	45	49

Anmerkungen: Fonds: EFRE; Regionenkategorie: stärker entwickelte Regionen; Werte: kumuliert; Wertaufschlüsselung nach Geschlecht: entfällt; Prognosewerte ausgewählter Vorhaben: Zuordnung zum Kalenderjahr des Durchführungsbeginns, nicht der Bewilligung.

Tabelle 2

Ergebnisindikator für das spezifische Ziel 1.1

Entsprechend Tabelle 1 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Spezifisches Ziel 1.1: Ausbau der Infrastruktur im Bereich Forschung und Innovation

ID	Ergebnisindikator	Einheit für die Messung	Basiswert	Basisjahr	Zielwert (2023)	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
RI	FuE-Personal der wissenschaftlichen Einrichtungen außerhalb von Hochschulen	Vollzeitäquivalente	4.213	2011	4.310	4.257	4.566	4.961	5.306	5.278	5.395	5.460	5.460	5.460

Anmerkungen: RI: Werte für 2020 bis 2022 = Wert für 2020 (aktuellste verfügbare Daten); Datenquelle = Statistisches Bundesamt, „Genesis-Online“-Datenbank, Daten abgerufen: April 2023.

Tabelle 3

Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für die Investitionspriorität 1b

Entsprechend Tabelle 3A des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Investitionspriorität 1b: Förderung von Investitionen der Unternehmen in F&I, Aufbau von Verbindungen und Synergien zwischen Unternehmen, Forschungs- und Entwicklungszentren und dem Hochschulsektor, insbesondere Förderung von Investitionen in Produkt- und Dienstleistungsentwicklung, Technologietransfer, soziale Innovation, Öko-Innovationen, öffentliche Dienstleistungsanwendungen, Nachfragestimulierung, Vernetzung, Cluster und offene Innovation durch intelligente Spezialisierung und Unterstützung von technologischer und angewandter Forschung, Pilotlinien, Maßnahmen zur frühzeitigen Produktvalidierung, fortschrittlichen Fertigungskapazitäten und Erstproduktion

Vorhaben	ID	Outputindikator	Einheit	Zielwert	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
PW: Prognosen der Begünstigten für ausgewählte Vorhaben (Planwerte) IW: Istwerte für teilweise oder vollständig durchgeführte Vorhaben – tatsächlich erreichte Ergebnisse													
PW	CO01	Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	3.000	0	0	399	1.396	1.865	3.112	3.312	3.887	3.962
IW	CO01	Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	3.000	0	0	20	267	775	1.363	1.967	2.584	3.087
PW	CO26	Zahl der Unternehmen, die mit Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	Unternehmen	325	0	0	0	0	77	178	254	287	287
IW	CO26	Zahl der Unternehmen, die mit Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	Unternehmen	325	0	0	0	0	4	19	103	247	294
PW	CO27	Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	Euro	3.000.000	0	0	0	0	190.131	5.227.520,03	8.058.928,71	9.357.507,71	9.357.507,71
IW	CO27	Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	Euro	3.000.000	0	0	0	0	0	126.157,68	1.452.720,70	4.232.866,57	6.353.363,10
PW	SO01	Zahl der Beratungstagewerke	Tagewerke	5.000	0	0	2.484	3.686	4.610	10.737	10.737	11.137	11.137
IW	SO01	Zahl der Beratungstagewerke	Tagewerke	5.000	0	0	0	1.264,5	2.729,0	5.683	8.294,5	10.775	12.508

Anmerkungen: Fonds: EFRE; Regionenkategorie: stärker entwickelte Regionen; Werte: kumuliert; Wertaufschlüsselung nach Geschlecht: entfällt; Prognosewerte ausgewählter Vorhaben: Zuordnung zum Kalenderjahr des Durchführungsbeginns, nicht der Bewilligung.

Fortsetzung der Tabelle 3

Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für die Investitionspriorität 1b

Entsprechend Tabelle 3A des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Investitionspriorität 1b: Förderung von Investitionen der Unternehmen in F&I, Aufbau von Verbindungen und Synergien zwischen Unternehmen, Forschungs- und Entwicklungszentren und dem Hochschulsektor, insbesondere Förderung von Investitionen in Produkt- und Dienstleistungsentwicklung, Technologietransfer, soziale Innovation, Öko-Innovationen, öffentliche Dienstleistungsanwendungen, Nachfragestimulierung, Vernetzung, Cluster und offene Innovation durch intelligente Spezialisierung und Unterstützung von technologischer und angewandter Forschung, Pilotlinien, Maßnahmen zur frühzeitigen Produktvalidierung, fortschrittlichen Fertigungskapazitäten und Erstproduktion

Vorhaben	ID	Outputindikator	Einheit	Zielwert	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
PW: Prognosen der Begünstigten für ausgewählte Vorhaben (Planwerte) IW: Istwerte für teilweise oder vollständig durchgeführte Vorhaben – tatsächlich erreichte Ergebnisse													
PW	SO02	Private Investitionen in FuE-Projekte in den geförderten Unternehmen	Euro	3.000.000	0	0	0	0	190.131	5.227.520,03	8.058.928,71	9.357.507,71	9.357.507,71
IW	SO02	Private Investitionen in FuE-Projekte in den geförderten Unternehmen	Euro	3.000.000	0	0	0	0	0	126.157,68	1.452.720,70	4.232.866,57	6.353.363,10
PW	SO03	Anzahl der unterstützten beruflichen Bildungseinrichtungen	berufliche Bildungseinrichtungen	70	0	0	12	63	68	73	74	74	80
IW	SO03	Anzahl der unterstützten beruflichen Bildungseinrichtungen	berufliche Bildungseinrichtungen	70	0	0	0	24	56	68	70	73	77
PW	SO04	Zahl der Unternehmen, die in geförderten Cluster- und Kooperationsnetzwerken mitarbeiten	Unternehmen	400	0	0	60	349	587	836	936	962	1.037
IW	SO04	Zahl der Unternehmen, die in geförderten Cluster- und Kooperationsnetzwerken mitarbeiten	Unternehmen	400	0	0	20	134	315	371	404	452	473

Anmerkungen: Fonds: EFRE; Regionenkategorie: stärker entwickelte Regionen; Werte: kumuliert; Wertaufschlüsselung nach Geschlecht: entfällt; Prognosewerte ausgewählter Vorhaben: Zuordnung zum Kalenderjahr des Durchführungsbeginns, nicht der Bewilligung.

Fortsetzung der Tabelle 3

Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für die Investitionspriorität 1b

Entsprechend Tabelle 3A des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Investitionspriorität 1b: Förderung von Investitionen der Unternehmen in F&I, Aufbau von Verbindungen und Synergien zwischen Unternehmen, Forschungs- und Entwicklungszentren und dem Hochschulsektor, insbesondere Förderung von Investitionen in Produkt- und Dienstleistungsentwicklung, Technologietransfer, soziale Innovation, Öko-Innovationen, öffentliche Dienstleistungsanwendungen, Nachfragestimulierung, Vernetzung, Cluster und offene Innovation durch intelligente Spezialisierung und Unterstützung von technologischer und angewandter Forschung, Pilotlinien, Maßnahmen zur frühzeitigen Produktvalidierung, fortschrittlichen Fertigungskapazitäten und Erstproduktion

Vorhaben	ID	Outputindikator	Einheit	Zielwert	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
PW: Prognosen der Begünstigten für ausgewählte Vorhaben (Planwerte) IW: Istwerte für teilweise oder vollständig durchgeführte Vorhaben – tatsächlich erreichte Ergebnisse													
PW	SO05	Zahl der geschaffenen Stellen im Bereich Transfer an Hochschulen und Forschungseinrichtungen	Vollzeit-äquivalente	34	0	0	0	0	4	11,5	12,5	12,5	12,5
IW	SO05	Zahl der geschaffenen Stellen im Bereich Transfer an Hochschulen und Forschungseinrichtungen	Vollzeit-äquivalente	34	0	0	0	0	0	6,5	13,5	23,5	29,5
PW	SO06	Anzahl von Gründerteams an Hochschulen, die unterstützt werden	Gründerteams	80	0	0	0	0	55	75	154	154	154
IW	SO06	Anzahl von Gründerteams an Hochschulen, die unterstützt werden	Gründerteams	80	0	0	0	0	5	11	18	34	63
PW	SO07	Zahl der durchgeführten Innovationsprojekte	Innovationsprojekte	50	0	0	1	5	20	49	68	80	83
IW	SO07	Zahl der durchgeführten Innovationsprojekte	Innovationsprojekte	50	0	0	1	5	20	49	68	80	83

Anmerkungen: Fonds: EFRE; Regionenkategorie: stärker entwickelte Regionen; Werte: kumuliert; Wertaufschlüsselung nach Geschlecht: entfällt; Prognosewerte ausgewählter Vorhaben: Zuordnung zum Kalenderjahr des Durchführungsbeginns, nicht der Bewilligung.

Tabelle 4

Ergebnisindikatoren für das spezifische Ziel 1.2

Entsprechend Tabelle 1 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Spezifisches Ziel 1.2: Förderung von Investitionen der Unternehmen in F&I, Aufbau von Verbindungen und Synergien zwischen Unternehmen, F&E-Einrichtungen und dem Hochschulsektor

ID	Ergebnisindikator	Einheit für die Messung	Basiswert	Basisjahr	Zielwert (2023)	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
RII	Anteil der Ausgaben für Forschung und Entwicklung am Bruttoinlandsprodukt	Prozent	2,89	2011	2,97	2,88	2,84	2,85	2,94	3,02	3,11	3,06	3,06	3,06
RIII	FuE-Ausgaben im Unternehmenssektor je Einwohner	Euro	891	2011	914,68	878,9	926	926	994	994	1.077,6	1.077,6	1.077,6	1.077,6

Anmerkungen: RII: Werte für 2020 bis 2022 = Wert 2020 (aktuellste verfügbare Daten); Datenquelle = Statistisches Bundesamt, Daten abgerufen: April 2023.

RIII: Werte für 2015 und 2016 = Wert 2015, Werte für 2017 und 2018 = Wert 2017 (Erhebung alle zwei Jahre), Werte 2019 bis 2022 = Wert 2019 (aktuellste verfügbare Daten); Datenquelle = Eurostat „rd_e_gerdreg“-Datensatz, Daten abgerufen: April 2023.



3.2.2. Prioritätsachse 2: Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU sowie Gründungsförderung

Tabelle 5

Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für die Investitionspriorität 3a

Entsprechend Tabelle 3A des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Investitionspriorität 3a: Förderung des Unternehmergeists, insbesondere durch Erleichterung der wirtschaftlichen Nutzung neuer Ideen und Förderung von Unternehmensgründungen und Gründerzentren

Vorhaben	ID	Outputindikator	Einheit	Zielwert	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
PW: Prognosen der Begünstigten für ausgewählte Vorhaben (Planwerte) IW: Istwerte für teilweise oder vollständig durchgeführte Vorhaben – tatsächlich erreichte Ergebnisse													
PW	CO01	Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	3.740	0	0	1.180	3.292	4.083	4.854	5.519	6.438	6.781
IW	CO01	Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	3.740	0	0	102	513	1.057	1.602	2.146	2.665	3.140
PW	CO04	Zahl der Unternehmen, die nicht-finanzielle Unterstützung erhalten	Unternehmen	3.597	0	0	1.180	3.230	4.021	4.792	5.457	6.376	6.719
IW	CO04	Zahl der Unternehmen, die nicht-finanzielle Unterstützung erhalten	Unternehmen	3.597	0	0	102	502	1.028	1.556	2.084	2.590	3.062
PW	CO05	Zahl der geförderten neuen Unternehmen	Unternehmen	710	0	0	179	400	660	1.105	1.520	1.863	2.047
IW	CO05	Zahl der geförderten neuen Unternehmen	Unternehmen	710	0	0	92	309	628	958	1.261	1.591	1.861
PW	CO08	Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	Vollzeit-äquivalente	75	0	0	0	400	400	400	400	400	400
IW	CO08	Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	Vollzeit-äquivalente	75	0	0	0	11,93	18,37	18,37	18,37	18,37	18,37

Anmerkungen: Fonds: EFRE; Regionenkategorie: stärker entwickelte Regionen; Werte: kumuliert; Wertaufschlüsselung nach Geschlecht: entfällt; Prognosewerte ausgewählter Vorhaben: Zuordnung zum Kalenderjahr des Durchführungsbeginns, nicht der Bewilligung.

Tabelle 6

Ergebnisindikator für das spezifische Ziel 2.1

Entsprechend Tabelle 1 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Spezifisches Ziel 2.1: Förderung von Investitionen der Unternehmen in F&I, Aufbau von Verbindungen und Synergien zwischen Unternehmen, F&E-Einrichtungen und dem Hochschulsektor

ID	Ergebnisindikator	Einheit für die Messung	Basiswert	Basisjahr	Zielwert (2023)	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
RIV	Unternehmensgründungen in Hessen	Anzahl in Tausend	33,79	2013	38,37	24,94	25,32	24,16	23,70	22,51	23,06	18,78	19,13	18,46

Anmerkungen: Datenquelle = Institut für Mittelstandsforschung Bonn, Gründungsstatistik im gewerblichen Bereich, Daten abgerufen: April 2023.

Tabelle 7

Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für die Investitionspriorität 3d

Entsprechend Tabelle 3A des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Investitionspriorität 3d: Unterstützung der Fähigkeit von KMU, sich am Wachstum der regionalen, nationalen und internationalen Märkte sowie an Innovationsprozessen zu beteiligen

Vorhaben	ID	Outputindikator	Einheit	Zielwert	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
PW: Prognosen der Begünstigten für ausgewählte Vorhaben (Planwerte) IW: Istwerte für teilweise oder vollständig durchgeführte Vorhaben – tatsächlich erreichte Ergebnisse													
PW	CO01	Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	2.183	1	6	1.598	1.698	3.951	4.395	4.888	6.612	7.075
IW	CO01	Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	2.183	0	0	286	624	925	1.267	1.607	1.967	2.297
PW	CO04	Zahl der Unternehmen, die nichtfinanzielle Unterstützung erhalten	Unternehmen	2.122	0	0	1.583	1.667	3.897	4.328	4.814	6.531	6.993
IW	CO04	Zahl der Unternehmen, die nichtfinanzielle Unterstützung erhalten	Unternehmen	2.122	0	0	286	613	902	1.235	1.567	1.909	2.237
PW	CO08	Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	Vollzeit-äquivalente	578	7	77	130,5	238,3	356,9	425,6	465,3	510,0	515,0
IW	CO08	Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	Vollzeit-äquivalente	578	0	0	0	118,35	187,66	252,06	334,21	490,49	573,68
PW	SO08	Zahl der gesicherten Arbeitsplätze	Vollzeit-äquivalente	3.183	47	362,2	522,5	941,4	1.479,3	1706,4	1.900,2	2.000,3	2.009,3
IW	SO08	Zahl der gesicherten Arbeitsplätze	Vollzeit-äquivalente	3.183	0	0	0	332	503,4	641,8	935,0	1.270,7	1.380,8

Anmerkungen: Fonds: EFRE; Regionenkategorie: stärker entwickelte Regionen; Werte: kumuliert; Wertaufschlüsselung nach Geschlecht: entfällt; Prognosewerte ausgewählter Vorhaben: Zuordnung zum Kalenderjahr des Durchführungsbeginns, nicht der Bewilligung.

Tabelle 8

Ergebnisindikator für das spezifische Ziel 2.2

Entsprechend Tabelle 1 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Spezifisches Ziel 2.2: Förderung der Fähigkeit von KMU in einen Wachstums- und Innovationsprozess einzutreten

ID	Ergebnisindikator	Einheit für die Messung	Basiswert	Basisjahr	Zielwert (2023)	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
R KMU	Produktivität des verarbeitenden Gewerbes (Bruttowertschöpfung je Beschäftigten)	Euro	80.402	2013	erhöhen	86.149	87,127	94.743	94.553	90.953	93.214	90.163	97.578	97.007

Anmerkungen: Wert für 2022 = Wert 2021 (aktuellste verfügbare Daten); Datenquelle = Statistische Ämter der Länder, Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen (2023): Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1991 bis 2022, Datenstand: August 2022/Februar 2023.

3.2.3. Prioritätsachse 3: Förderung der Bestrebungen zur Verringerung der CO₂-Emissionen in allen Branchen der Wirtschaft

Tabelle 9

Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für die Investitionspriorität 4b

Entsprechend Tabelle 3A des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Investitionspriorität 4b: Förderung der Energieeffizienz und der Nutzung erneuerbarer Energien in Unternehmen

Vorhaben	ID	Outputindikator	Einheit	Zielwert	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
PW: Prognosen der Begünstigten für ausgewählte Vorhaben (Planwerte) IW: Istwerte für teilweise oder vollständig durchgeführte Vorhaben – tatsächlich erreichte Ergebnisse													
PW	CO34	Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	Tonnen CO ₂ -Äquivalent	12.600	0	0	0	1.954	9.080	13.164	17.851	21.896	21.955
IW	CO34	Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	Tonnen CO ₂ -Äquivalent	12.600	0	0	0	0	4.463	8.999	10.587	11.376	11.403
PW	SO09	Anzahl der geförderten Projekte	Projekte	35	0	0	0	3	17	30	47	59	61
IW	SO09	Anzahl der geförderten Projekte	Projekte	35	0	0	0	0	11	23	38	57	61
PW	SO10	Verringerung von Treibhausgasemissionen in den geförderten Unternehmen	Tonnen CO ₂ -Äquivalent	12.600	0	0	0	1.954	9.080	13.164	17.851	21.896	21.955
IW	SO10	Verringerung von Treibhausgasemissionen in den geförderten Unternehmen	Tonnen CO ₂ -Äquivalent	12.600	0	0	0	0	4.463	8.999	10.587	11.376	11.403

Anmerkungen: Fonds: EFRE; Regionenkategorie: stärker entwickelte Regionen; Werte: kumuliert; Wertaufschlüsselung nach Geschlecht: entfällt; Prognosewerte ausgewählter Vorhaben: Zuordnung zum Kalenderjahr des Durchführungsbeginns, nicht der Bewilligung.

Tabelle 10

Ergebnisindikator für das spezifische Ziel 3.1

Entsprechend Tabelle 1 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Spezifisches Ziel 3.1: Förderung der Energieeffizienz und der Nutzung erneuerbarer Energien in Unternehmen

ID	Ergebnisindikator	Einheit für die Messung	Basiswert	Basisjahr	Zielwert (2023)	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
RVI	Energieproduktivität	BIP je PEV	114	2010	132,3	130,5	133,1	134,9	138,3	138,3	141,8	158,1	158,1	158,1

Anmerkungen: RVI: Index (1991 = 100) der temperaturbereinigten Primärenergieproduktivität, Werte für 2020 bis 2022 = Wert 2020 (aktuellste verfügbare Daten), Datenquelle = Länderarbeitskreis Energiebilanzen, Daten abgerufen: April 2023.

Tabelle 11

Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für die Investitionspriorität 4f

Entsprechend Tabelle 3A des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Investitionspriorität 4f: Förderung von Forschung und Innovation im Bereich kohlenstoffarmer Technologien und ihres Einsatzes

Vorhaben	ID	Outputindikator	Einheit	Zielwert	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
PW: Prognosen der Begünstigten für ausgewählte Vorhaben (Planwerte) IW: Istwerte für teilweise oder vollständig durchgeführte Vorhaben – tatsächlich erreichte Ergebnisse													
PW	SO03	Anzahl der unterstützten beruflichen Bildungseinrichtungen	berufliche Bildungseinrichtungen	20	0	0	1	5	8	12	13	13	18
IW	SO03	Anzahl der unterstützten beruflichen Bildungseinrichtungen	berufliche Bildungseinrichtungen	20	0	0	0	1	4	9	10	11	16
PW	SO12	Anzahl der geförderten Technologien	Technologien	37	0	0	3	4	11	18	32	43	43
IW	SO12	Anzahl der geförderten Technologien	Technologien	37	0	0	0	1	3	10	15	30	36
PW	SO13	Anzahl der geförderten Beratungsprojekte	Beratungsprojekte	4	0	0	0	0	2	3	3	4	4
IW	SO13	Anzahl der geförderten Beratungsprojekte	Beratungsprojekte	4	0	0	0	0	2	3	3	4	4

Anmerkungen: Fonds: EFRE; Regionenkategorie: stärker entwickelte Regionen; Werte: kumuliert; Wertaufschlüsselung nach Geschlecht: entfällt; Prognosewerte ausgewählter Vorhaben: Zuordnung zum Kalenderjahr des Durchführungsbeginns, nicht der Bewilligung.

Tabelle 12

Ergebnisindikator für das spezifische Ziel 3.2

Entsprechend Tabelle 1 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Spezifisches Ziel 3.2: Förderung von Forschung und Innovation im Bereich kohlenstoffarmer Technologien und ihres Einsatzes

ID	Ergebnisindikator	Einheit für die Messung	Basiswert	Basisjahr	Zielwert (2023)	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
RVI	Umweltschutzinvestitionen des Verarbeitenden Gewerbes (Klimaschutzinvestitionen)	Millionen Euro	97,60	2012	155,00	83,07	77,41	43,85	92,68	61,50	84,41	88,24	88,24	88,24

Anmerkungen: Werte für 2020 bis 2022 = Wert 2020 (aktuellste verfügbare Daten), Datenquelle = Hessisches Statistisches Landesamt: Statistische Berichte – Investitionen für Umweltschutz im Verarbeitenden Gewerbe in Hessen, verschiedene Ausgaben.

3.2.4. Prioritätsachse 4: Nachhaltige Stadtentwicklung

Tabelle 13

Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für die Investitionspriorität 6e

Entsprechend Tabelle 3A des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Investitionspriorität 6e: Maßnahmen zur Verbesserung des städtischen Umfelds, zur Wiederbelebung von Stadtzentren, zur Sanierung und Dekontaminierung von Brachen (und Konversionsgebieten)

Vorhaben	ID	Outputindikator	Einheit	Zielwert	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
PW: Prognosen der Begünstigten für ausgewählte Vorhaben (Planwerte) IW: Istwerte für teilweise oder vollständig durchgeführte Vorhaben – tatsächlich erreichte Ergebnisse													
PW	SO14	Durch die Förderung revitalisierte oder einer nachhaltigen Stadtentwicklung zugeführte Fläche	Quadratmeter	90.927	0	0	2.583	2.583	48.454	61.974	121.769	181.469	216.211
IW	SO14	Durch die Förderung revitalisierte oder einer nachhaltigen Stadtentwicklung zugeführte Fläche	Quadratmeter	90.927	0	0	0	0	2.266	11.183	52.910	65.355	123.460
PW	SO15	Durch die Förderung revitalisierte Gebäudefläche	Quadratmeter	3.500	0	0	2.583	2.583	2.583	2.583	2.583	5.783	7.525
IW	SO15	Durch die Förderung revitalisierte Gebäudefläche	Quadratmeter	3.500	0	0	0	0	2.066	2.583	2.583	2.583	5.233
PW	SO16	Durch die Förderung hergerichtete oder erschlossene Brachfläche	Quadratmeter	81.307	0	0	0	0	60.560	66.080	90.658	118.158	118.158
IW	SO16	Durch die Förderung hergerichtete oder erschlossene Brachfläche	Quadratmeter	81.307	0	0	0	0	316	316	13.916	17.836	45.116

Anmerkungen: Fonds: EFRE; Regionenkategorie: stärker entwickelte Regionen; Werte: kumuliert; Wertaufschlüsselung nach Geschlecht: entfällt; Prognosewerte ausgewählter Vorhaben: Zuordnung zum Kalenderjahr des Durchführungsbeginns, nicht der Bewilligung.

Tabelle 14

Ergebnisindikatoren für das spezifische Ziel 4.1

Entsprechend Tabelle 1 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Spezifisches Ziel 4.1: Maßnahmen zur Verbesserung des städtischen Umfelds, zur Wiederbelebung von Stadtzentren, zur Sanierung und Dekontaminierung von Brachen (und Konversionsgebieten)

ID	Ergebnisindikator	Einheit für die Messung	Basiswert	Basisjahr	Zielwert (2023)	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
RIX	Entsiegelte Flächen in den geförderten Städten	Quadratmeter	0	2013	25.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
RXI	Neugeschaffene Grünflächen	Quadratmeter	0	2013	12.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Anmerkungen: Datenquelle = Elektronisches Monitoring (eMo) zur Bund-Länder-Städtebauförderung; Daten abgerufen: April 2023.

Tabelle 15

Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für die Investitionspriorität 3a

Entsprechend Tabelle 3A des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Investitionspriorität 3a: Förderung des Unternehmergeists, insbesondere durch erleichterte wirtschaftliche Nutzung neuer Ideen und Unternehmensgründungen, einschließlich durch Gründerzentren

Vorhaben	ID	Outputindikator	Einheit	Zielwert	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
PW: Prognosen der Begünstigten für ausgewählte Vorhaben (Planwerte) IW: Istwerte für teilweise oder vollständig durchgeführte Vorhaben – tatsächlich erreichte Ergebnisse													
PW	CO01	Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	200	0	0	0	0	0	150	299	299	299
IW	CO01	Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	200	0	0	0	0	0	6	62	110	157
PW	CO05	Zahl der geförderten neuen Unternehmen	Unternehmen	50	0	0	0	0	0	51	113	113	113
IW	CO05	Zahl der geförderten neuen Unternehmen	Unternehmen	50	0	0	0	0	0	1	28	47	69
PW	CO08	Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	Vollzeit-äquivalente	80	0	0	0	0	0	96	230,5	230,5	230,5
IW	CO08	Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	Vollzeit-äquivalente	80	0	0	0	0	0	0	57,5	104	142,5

Anmerkungen: Fonds: EFRE; Regionenkategorie: stärker entwickelte Regionen; Werte: kumuliert; Wertaufschlüsselung nach Geschlecht: entfällt; Prognosewerte ausgewählter Vorhaben: Zuordnung zum Kalenderjahr des Durchführungsbeginns, nicht der Bewilligung.

Tabelle 16

Ergebnisindikatoren für das spezifische Ziel 4.2

Entsprechend Tabelle 1 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Spezifisches Ziel 4.2: Lokale Ökonomie im städtischen Umfeld im Rahmen der Förderung des Unternehmergeistes, insbesondere durch erleichterte wirtschaftliche Nutzung neuer Ideen und Gründungen

ID	Ergebnisindikator	Einheit für die Messung	Basiswert	Basisjahr	Zielwert (2023)	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
RIV	Unternehmensgründungen in Hessen	Anzahl in Tausend	33,79	2013	38,37	24,94	25,32	24,16	23,70	22,51	23,06	18,78	19,13	18,46

Anmerkungen: Datenquelle = Institut für Mittelstandsforschung Bonn, Gründungsstatistik im gewerblichen Bereich, Daten abgerufen: April 2023.

Tabelle 17

Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für die Investitionspriorität 4e

Entsprechend Tabelle 3A des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Investitionspriorität 4e: Förderung von Strategien zur Senkung des CO₂-Ausstoßes für sämtliche Gebiete, insbesondere städtische Gebiete, einschließlich der Förderung einer nachhaltigen multimodalen städtischen Mobilität und klimaschutzrelevanten Anpassungsmaßnahmen

Vorhaben	ID	Outputindikator	Einheit	Zielwert	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
PW: Prognosen der Begünstigten für ausgewählte Vorhaben (Planwerte) IW: Istwerte für teilweise oder vollständig durchgeführte Vorhaben – tatsächlich erreichte Ergebnisse													
PW	CO01	Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	5	0	0	0	0	1	1	1	1	1
IW	CO01	Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	5	0	0	0	0	1	1	1	1	1
PW	CO05	Zahl der geförderten neuen Unternehmen	Unternehmen	5	0	0	0	0	0	0	0	0	0
IW	CO05	Zahl der geförderten neuen Unternehmen	Unternehmen	5	0	0	0	0	0	0	0	0	0
PW	SO09	Anzahl der geförderten Projekte	Projekte	3	0	0	0	0	1	1	1	1	1
IW	SO09	Anzahl der geförderten Projekte	Projekte	3	0	0	0	0	0	0	1	1	1
PW	SO17	Fahrzeuge mit einem reduzierten oder gar keinem CO ₂ -Ausstoß	Fahrzeuge	7	0	0	0	0	7	7	7	7	7
IW	SO17	Fahrzeuge mit einem reduzierten oder gar keinem CO ₂ -Ausstoß	Fahrzeuge	7	0	0	0	0	0	0	7	7	7

Anmerkungen: Fonds: EFRE; Regionenkategorie: stärker entwickelte Regionen; Werte: kumuliert; Wertaufschlüsselung nach Geschlecht: entfällt; Prognosewerte ausgewählter Vorhaben: Zuordnung zum Kalenderjahr des Durchführungsbeginns, nicht der Bewilligung.

Tabelle 18

Ergebnisindikatoren für das spezifische Ziel 4.3

Entsprechend Tabelle 1 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Spezifisches Ziel 4.3: Förderung von Strategien zur Senkung des CO₂-Ausstoßes, einschließlich nachhaltiger multimodaler städtischer Mobilität und klimaschutzrelevanter Anpassungsmaßnahmen

ID	Ergebnisindikator	Einheit für die Messung	Basiswert	Basisjahr	Zielwert (2023)	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
RX	CO ₂ -Emissionen je Einwohner	Tonnen CO ₂	6,59	-	5,93	7,7	8,0	8,1	8,0	7,7	7,7	6,1	6,1	6,1

Anmerkungen: Werte für 2020 bis 2022 = Wert 2020 (aktuellste verfügbare Daten), Datenquelle = Länderarbeitskreis Energiebilanzen, Daten abgerufen: April 2023.

3.2.5. Prioritätsachse: Technische Hilfe

Tabelle 19

Outputindikatoren für die Prioritätsachse TH – Technische Hilfe

Entsprechend Tabelle 3A des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Vorhaben	ID	Outputindikator	Einheit	Zielwert	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
PW: Prognosen der Begünstigten für ausgewählte Vorhaben (Planwerte) IW: Istwerte für teilweise oder vollständig durchgeführte Vorhaben – tatsächlich erreichte Ergebnisse													
PW	TH0	Zahl der Treffen des Begleitausschusses	Zahl	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1
IW	TH0	Zahl der Treffen des Begleitausschusses	Zahl	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1
PW	TH10	Zahl durchgeführter Evaluierungen	Zahl	0	0	0	0	0	2	2	3	3	3
IW	TH10	Zahl durchgeführter Evaluierungen	Zahl	0	0	0	0	0	0	1	1	1	2
PW	TH20	Zahl der Aktionen zur Gewährleistung der Sichtbarkeit des EFRE in Hessen	Zahl	0	0	1	2	2	11	12	14	14	19
IW	TH20	Zahl der Aktionen zur Gewährleistung der Sichtbarkeit des EFRE in Hessen	Zahl	0	0	0	1	2	11	11	14	14	16
PW	TH30	Anzahl der Informationsveranstaltungen für Zielgruppen	Anzahl	0	0	0	0	0	1	1	2	2	2
IW	TH30	Anzahl der Informationsveranstaltungen für Zielgruppen	Anzahl	0	0	0	0	0	1	1	1	1	2
PW	TH40	Anzahl der Vollzeitäquivalente	Vollzeit-äquivalente	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
IW	TH40	Anzahl der Vollzeitäquivalente	Vollzeit-äquivalente	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Anmerkungen: Die Outputindikatoren berücksichtigen ausschließlich aus der „Technischen Hilfe“ des IWB-EFRE-Programms Hessen mitfinanzierte Vorhaben.

Tabelle 20

Ergebnisindikator für die Prioritätsachse TH – Technische Hilfe

Entsprechend Tabelle 1 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Spezifisches Ziel: Technische Hilfe

ID	Ergebnisindikator	Einheit für die Messung	Basiswert	Basisjahr	Zielwert (2023)	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
TH R	Anzahl der Zugriffe auf die hessische EFRE-Website	Zugriffe pro Jahr	-	-	-	9.409	25.128	38.335	65.367	56.808	46.303	32.793	31.012	43.657

Anmerkungen: TH R = Aufrufe der Webseite www.efre.hessen.de inklusive aller Unterseiten; Wert für 2014 = Zugriffe ab dem 13.08.2014 (Beginn der Erfassung); Quelle = Staatskanzlei Hessen.

3.2.6. Prioritätsachse: REACT-EU

Tabelle 21

Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für die Investitionspriorität 13i

Entsprechend Tabelle 3A des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Investitionspriorität 13i: Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft

Vorhaben	ID	Outputindikator	Einheit	Zielwert	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
PW: Prognosen der Begünstigten für ausgewählte Vorhaben (Planwerte) IW: Istwerte für teilweise oder vollständig durchgeführte Vorhaben – tatsächlich erreichte Ergebnisse													
PW	CO01	Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	76	-	-	-	-	-	-	-	68	68
IW	CO01	Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	76	-	-	-	-	-	-	-	0	24
PW	CO02	Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	Unternehmen	26	-	-	-	-	-	-	-	18	18
IW	CO02	Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	Unternehmen	26	-	-	-	-	-	-	-	0	14
PW	CO03	Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	Unternehmen	50	-	-	-	-	-	-	-	50	50
IW	CO03	Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	Unternehmen	50	-	-	-	-	-	-	-	0	10
PW	CO05	Zahl der geförderten neuen Unternehmen	Unternehmen	50	-	-	-	-	-	-	-	50	50
IW	CO05	Zahl der geförderten neuen Unternehmen	Unternehmen	50	-	-	-	-	-	-	-	0	10

Anmerkungen: Fonds: REACT-EU; Regionenkategorie: stärker entwickelte Regionen; Werte: kumuliert; Wertaufschlüsselung nach Geschlecht: entfällt; Prognosewerte ausgewählter Vorhaben: Zuordnung zum Kalenderjahr des Durchführungsbeginns, nicht der Bewilligung.

Fortsetzung der Tabelle 21

Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für die Investitionspriorität 13i

Entsprechend Tabelle 3A des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Investitionspriorität 13i: Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft

Vorhaben	ID	Outputindikator	Einheit	Zielwert	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
PW: Prognosen der Begünstigten für ausgewählte Vorhaben (Planwerte) IW: Istwerte für teilweise oder vollständig durchgeführte Vorhaben – tatsächlich erreichte Ergebnisse													
PW	CO08	Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	Vollzeitäq uivalente	213	-	-	-	-	-	-	-	164,0	164,0
IW	CO08	Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	Vollzeitäq uivalente	213	-	-	-	-	-	-	-	0	0
PW	CO25	Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	Vollzeitäq uivalente	126	-	-	-	-	-	-	-	276,5	658,5
IW	CO25	Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	Vollzeitäq uivalente	126	-	-	-	-	-	-	-	0	161,2
PW	CV2	Wert der erworbenen medizinischen Ausrüstung	Euro	18.441.162	-	-	-	-	-	-	-	5.837.304	9.156.543
IW	CV2	Wert der erworbenen medizinischen Ausrüstung	Euro	18.441.162	-	-	-	-	-	-	-	0	679.380

Anmerkungen: Fonds: REACT-EU; Regionenkategorie: stärker entwickelte Regionen; Werte: kumuliert; Wertaufschlüsselung nach Geschlecht: entfällt; Prognosewerte ausgewählter Vorhaben: Zuordnung zum Kalenderjahr des Durchführungsbeginns, nicht der Bewilligung.

Fortsetzung der Tabelle 21

Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für die Investitionspriorität 13i

Entsprechend Tabelle 3A des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Investitionspriorität 13i: Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft

Vorhaben	ID	Outputindikator	Einheit	Zielwert	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
PW: Prognosen der Begünstigten für ausgewählte Vorhaben (Planwerte) IW: Istwerte für teilweise oder vollständig durchgeführte Vorhaben – tatsächlich erreichte Ergebnisse													
PW	SO18	Zahl der geförderten Vorhaben im Bereich der pandemiebezogenen Forschungs- und Innovationsinfrastruktur	Vorhaben	8	-	-	-	-	-	-	-	3	7
IW	SO18	Zahl der geförderten Vorhaben im Bereich der pandemiebezogenen Forschungs- und Innovationsinfrastruktur	Vorhaben	8	-	-	-	-	-	-	-	0	2
PW	SO19	Zahl der geförderten Vorhaben im Bereich der nachhaltigkeitsrelevanten und klimabezogenen Forschungs- und Innovationsinfrastruktur	Vorhaben	13	-	-	-	-	-	-	-	9	19
IW	SO19	Zahl der geförderten Vorhaben im Bereich der nachhaltigkeitsrelevanten und klimabezogenen Forschungs- und Innovationsinfrastruktur	Vorhaben	13	-	-	-	-	-	-	-	0	0

Anmerkungen: Fonds: REACT-EU; Regionenkategorie: stärker entwickelte Regionen; Werte: kumuliert; Wertaufschlüsselung nach Geschlecht: entfällt; Prognosewerte ausgewählter Vorhaben: Zuordnung zum Kalenderjahr des Durchführungsbeginns, nicht der Bewilligung.

Tabelle 22

Ergebnisindikatoren für das spezifische Ziel 5.1

Entsprechend Tabelle 1 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Spezifisches Ziel 5.1: Stärkung der Resilienz des Gesundheitswesens durch Investitionen in die Gesundheitsforschung

ID	Ergebnisindikator	Einheit für die Messung	Basiswert	Basisjahr	Zielwert (2023)	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
E1SZ1	Jährliche Investitionsausgaben der medizinischen Einrichtungen / Gesundheitswissenschaften der Universitäten in Hessen	Mio. Euro	88,02	2019	91,0	-	-	-	-	-	-	86,64	64,86	64,86

Anmerkungen: Werte für 2021 und 2022 = Wert für 2021 (aktuellste verfügbare Daten); Datenquelle = Statistisches Bundesamt (2023), Statistischer Bericht: Finanzen der Hochschulen 2021.

Tabelle 23

Ergebnisindikatoren für das spezifische Ziel 5.2

Entsprechend Tabelle 1 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Spezifisches Ziel 5.2: Unterstützung eines nachhaltigen und klimaschonenden Wirtschaftsaufschwungs und Stärkung der Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit von KMU

ID	Ergebnisindikator	Einheit für die Messung	Basiswert	Basisjahr	Zielwert (2023)	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
E1SZ2	SV-Beschäftigung in KMU in Industrie und produktionsnahen Dienstleistungen in den EFRE-Vorranggebieten	Anzahl Beschäftigte	105.500	2020	106.500	-	-	-	-	-	-	-	106.431	105.684
E2SZ2	Zahl der gegründeten Start-Ups in Hessen	Anzahl Start-Ups	177	2020	200	-	-	-	-	-	-	-	219	212

Anmerkungen: E1SZ2: Datenquelle = Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Betriebe und sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort, verschiedene Ausgaben.

E2SZ2: Datenquelle = Startupdetector report, verschiedene Ausgaben.



3.2.7. Prioritätsachse: Technische Hilfe aus REACT-EU

Tabelle 24

Outputindikatoren für die Prioritätsachse Technische Hilfe aus REACT-EU

Entsprechend Tabelle 3A des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Vorhaben	ID	Outputindikator	Einheit	Zielwert	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
PW: Prognosen der Begünstigten für ausgewählte Vorhaben (Planwerte) IW: Istwerte für teilweise oder vollständig durchgeführte Vorhaben – tatsächlich erreichte Ergebnisse													
PW	TH0	Zahl der Treffen des Begleitausschusses	Zahl	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0
IW	TH0	Zahl der Treffen des Begleitausschusses	Zahl	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0
PW	TH10	Zahl durchgeführter Evaluierungen	Zahl	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0
IW	TH10	Zahl durchgeführter Evaluierungen	Zahl	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0
PW	TH20	Zahl der Aktionen zur Gewährleistung der Sichtbarkeit des EFRE in Hessen	Zahl	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0
IW	TH20	Zahl der Aktionen zur Gewährleistung der Sichtbarkeit des EFRE in Hessen	Zahl	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0
PW	TH30	Anzahl der Informationsveranstaltungen für Zielgruppen	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0
IW	TH30	Anzahl der Informationsveranstaltungen für Zielgruppen	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0
PW	TH40	Anzahl der Vollzeitäquivalente	Vollzeit- äquivalente	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0
IW	TH40	Anzahl der Vollzeitäquivalente	Vollzeit- äquivalente	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0

Anmerkungen: Die Outputindikatoren berücksichtigen ausschließlich aus der „Technischen Hilfe“ des IWB-EFRE-Programms Hessen mitfinanzierte Vorhaben.

Tabelle 25

Ergebnisindikator für die Prioritätsachse Technische Hilfe aus REACT-EU

Entsprechend Tabelle 1 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Spezifisches Ziel: Technische Hilfe

ID	Ergebnisindikator	Einheit für die Messung	Basiswert	Basisjahr	Zielwert (2023)	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
TH R	Anzahl der Zugriffe auf die hessische EFRE-Website	Zugriffe pro Jahr	-	-	-	9.409	25.128	38.335	65.367	56.808	46.303	32.793	31.012	43.657

Anmerkungen: TH R = Aufrufe der Webseite www.efre.hessen.de inklusive aller Unterseiten; Quelle = Staatskanzlei Hessen.

Tabelle 26

Zahl der vom IWB-EFRE-Programm Hessen unterstützten Unternehmen abzüglich Mehrfachunterstützung für dasselbe Unternehmen

Entsprechend Tabelle 3B des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Indikator	Zahl der bis Ende 2022 insgesamt unterstützten Unternehmen abzüglich Mehrfachunterstützung
CO01 – Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	8.612
CO02 – Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten*	14
CO03 – Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die abgesehen von Zuschüssen finanzielle Unterstützung erhalten*	10
CO04 – Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die nichtfinanzielle Unterstützung erhalten	5.209
CO05 – Produktive Investitionen: Zahl der geförderten neuen Unternehmen	1.930

Anmerkungen: Werte entsprechen den tatsächlich erreichten Ergebnissen von teilweise oder vollständig durchgeführten Vorhaben.

3.3. Im Leistungsrahmen festgelegte Etappenziele und Ziele

(Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Tabelle 27

Informationen zu den im Leistungsrahmen festgelegten Etappenzielen und Zielen

Entsprechend Tabelle 5 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

PA	Indikator		Mess-einheit	Zielwert (2023)	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Ziel-erreichung (Prozent)
	ID	Name												
1	CO26	Zahl der Unternehmen, die mit Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	Unternehmen	369	0	0	0	0	4	29	127	292	343	93,0
1	FI	Gesamtbetrag der förderfähigen Ausgaben	Euro	162.340.570	0	0	0	3.948.746,10	13.136.401,97	17.878.244,04	22.602.485,23	32.397.689,95	46.450.425,08	28,6
2	CO04	Zahl der Unternehmen, die nichtfinanzielle Unterstützung erhalten	Unternehmen	5.719	0	0	- 388	1.111	1.897	2.728	3.553	4.231	5.125	89,6
2	CO08	Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	Vollzeit-äquivalente	653	0	0	0	130,28	206,03	270,43	352,58	508,86	592,05	90,7
2	FI	Gesamtbetrag der förderfähigen Ausgaben	Euro	150.871.254	0	0	0	34.204.865,88	62.346.775,16	81.014.347,11	106.313.992,91	139.010.594,75	137.614.135,97	91,2

Anmerkungen: Werte der Finanzindikatoren der Prioritätsachse 1 und der Prioritätsachse 2 = Betrag der förderfähigen Ausgaben, die von den Begünstigten im jeweiligen Kalenderjahr getätigt und bezahlt worden sind und der Europäischen Kommission in Zahlungsanträgen bis Ende 2022 bescheinigt wurden.

Fortsetzung der Tabelle 27

Informationen zu den im Leistungsrahmen festgelegten Etappenzielen und Zielen

Entsprechend Tabelle 5 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

PA	Indikator		Mess-einheit	Zielwert (2023)	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Ziel-erreichung (Prozent)
	ID	Name												
3	FI	Gesamtbetrag der förderfähigen Ausgaben	Euro	86.170.212	0	0	0	38.142,38	11.969.955,75	29.810.319,91	48.249.152,48	69.393.258,46	69.179.596,48	80,3
3	SO10	Verringerung von Treibhausgasemissionen in den geförderten Unternehmen	Tonnen CO ₂ -Äquivalente im Jahr	12.600	0	0	0	0	4.463	8.999	10.587	11.376	11.403	90,5
3	SO13	Anzahl der geförderten Beratungsprojekte	Beratungsprojekte	4	0	0	0	0	2	3	3	4	4	100,0
4	FI	Gesamtbetrag der förderfähigen Ausgaben	Euro	62.806.828	0	0	0	0	2.227.537,67	3.230.578,37	5.648.221,39	10.318.190,04	11.053.352,14	17,6
4	SO14	Durch die Förderung revitalisierte oder einer nachhaltigen Stadtentwicklung zugeführte Fläche	Quadratmeter	90.927	0	0	0	0	2.266	11.183	52.910	65.355	123.460	135,8
4	SO16	Durch die Förderung hergerichtete oder erschlossene Brachfläche	Quadratmeter	81.307	0	0	0	0	316	316	13.916	17.836	45.116	55,5

Anmerkungen: Werte der Finanzindikatoren der Prioritätsachse 3 und der Prioritätsachse 4 = Betrag der förderfähigen Ausgaben, die von den Begünstigten im jeweiligen Kalenderjahr getätigt und bezahlt worden sind und der Europäischen Kommission in Zahlungsanträgen bis Ende 2022 bescheinigt wurden.

3.4. Finanzdaten

(Artikel 50 Absatz 2 Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Tabelle 28

Finanzinformationen auf Ebene der Prioritätsachse und des Programms

Entsprechend Tabelle 6 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Grundlage der Berechnung	Finanzierung insgesamt (Euro)	Kofinanzierungssatz (Prozent)	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Anteil der Gesamtzuweisung für die ausgewählten Vorhaben (Prozent)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anteil der Gesamtzuweisung für die geltend gemachten förderfähigen Ausgaben (Prozent)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
1	Insgesamt	162.340.570	50	159.861.230,10	98,47	130.563.292,09	83.920.536,54	51,69	288
2	Insgesamt	150.871.254	50	250.278.490,97	165,89	118.218.916,47	190.679.602,53	126,39	172
3	Insgesamt	86.170.212	50	111.061.627,15	128,89	52.782.230,57	86.668.679,05	100,58	131
4	Insgesamt	62.806.828	50	66.237.112,28	105,46	61.891.599,69	27.896.626,00	44,42	43
TH	Insgesamt	19.257.868	50	11.516.042,13	59,80	11.516.042,13	43.027.432,91	56,91	35
REACT-EU	Insgesamt	72.689.038	100	118.342.178,00	162,81	72.186.078,00	10.960.074,80	59,19	45
TH (REACT-EU)	Insgesamt	6.057.416	50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0
Insgesamt	Insgesamt	560.193.186	57	717.296.680,63	128,04	447.158.158,95	443.152.951,83	79,00	714

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2023 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.



Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
1	50	1	1	7	1	-	19	DE712	65.584,66	54.052,08	65.584,66	2
1	50	1	1	7	1	-	19	DE713	475.646,62	475.646,62	139.045,71	6
1	50	1	1	7	1	-	19	DE714	169.181,13	169.181,13	169.181,13	3
1	50	1	1	7	1	-	19	DE719	178.133,93	178.133,93	151.430,33	7
1	50	1	1	7	1	-	19	DE721	711.857,25	576.272,46	710.993,35	10
1	50	1	1	7	1	-	19	DE722	5.674.313,00	5.674.313,00	5.439.255,54	14
1	50	1	1	7	1	-	19	DE724	570.645,80	570.645,80	398.396,39	14
1	50	1	1	7	1	-	19	DE730	20.416,12	20.416,12	20.416,12	1
1	50	1	1	7	1	-	19	DE731	1.609.134,70	1.435.015,65	1.535.160,44	23

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.



Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
1	50	1	1	7	1	-	19	DE732	2.750.338,31	2.750.338,31	566.589,35	9
1	50	1	2	7	1	-	13	DE734	49.196,76	49.196,76	49.196,76	1
1	50	1	2	7	1	-	18	DE735	95.861,18	95.861,18	95.861,18	1
1	50	1	2	7	1	-	19	DE71B	521.248,35	521.248,35	187.252,10	4
1	50	1	2	7	1	-	19	DE71E	928.721,48	575.478,33	917.343,48	7
1	50	1	2	7	1	-	19	DE716	168.126,64	168.126,64	168.126,64	2
1	50	1	2	7	1	-	19	DE717	80.521,00	80.521,00	80.521,00	2
1	50	1	2	7	1	-	19	DE719	371.758,98	371.758,98	371.758,98	2
1	50	1	2	7	1	-	19	DE723	1.096.245,90	1.096.245,90	627.314,50	6

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.



Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
1	50	1	2	7	1	-	19	DE724	169.234,19	169.234,19	169.234,19	3
1	50	1	2	7	1	-	19	DE725	340.839,34	308.868,84	339.272,09	2
1	50	1	2	7	1	-	19	DE732	307.722,28	226.665,60	290.272,15	4
1	50	1	2	7	1	-	19	DE733	387.647,97	384.043,27	333.874,47	6
1	50	1	2	7	1	-	19	DE734	38.841,60	38.841,60	38.841,60	1
1	50	1	2	7	1	-	19	DE735	1.500.760,45	1.300.760,45	1.500.760,45	6
1	50	1	2	7	1	-	19	DE736	8.616.595,85	7.782.183,45	6.604.532,91	6
1	50	1	2	7	1	-	19	DE737	20.034,38	20.034,38	20.034,38	1
1	50	1	3	7	1	-	19	DE722	1.266.149,73	1.187.110,57	1.266.149,73	8

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.

Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
1	50	1	3	7	1	-	19	DE724	666.224,14	666.224,14	666.224,14	4
1	50	1	3	7	1	-	19	DE725	78.171,10	78.171,10	78.171,10	1
1	50	1	3	7	1	-	19	DE736	380.830,03	380.830,03	380.830,03	2
1	50	1	3	7	1	-	19	DE737	38.532,20	38.532,20	38.532,20	1
1	50	1	7	7	1	-	19	DE720	255.585,21	169.151,82	255.585,21	2
1	50	1	7	7	1	-	19	DE721	230.954,30	230.954,30	230.954,30	1
1	50	1	7	7	1	-	19	DE723	211.672,44	211.672,44	211.672,44	1
1	50	1	7	7	1	-	19	DE724	56.404,33	56.404,33	0,00	1
1	50	1	7	7	1	-	19	DE732	268.716,85	268.716,85	120.375,64	1

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.



Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
1	50	1	7	7	1	-	19	DE733	16.314,39	16.314,39	16.314,39	1
1	50	1	7	7	1	-	19	DE734	39.936,40	39.936,40	39.936,40	1
1	58	1	1	7	1	-	19	DE711	4.175.116,60	4.175.116,60	1.500.017,45	6
1	58	1	1	7	1	-	19	DE712	883.580,69	883.580,69	883.580,69	1
1	58	1	1	7	1	-	19	DE721	21.224.167,71	19.453.244,71	7.077.589,39	5
1	58	1	1	7	1	-	19	DE731	3.426.721,00	3.426.721,00	2.635.382,69	2
1	58	1	1	7	1	-	19	DE732	999.858,00	999.858,00	0,00	1
1	58	1	1	7	1	-	22	DE711	2.323.662,00	2.323.662,00	0,00	1
1	58	1	1	7	1	-	22	DE712	796.100,00	796.100,00	0,00	1

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.

Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
1	58	1	2	7	1	-	19	DE71D	915.304,00	915.304,00	597.264,20	1
1	58	1	7	7	1	-	19	DE721	1.992.996,00	1.992.996,00	992.476,70	2
1	58	1	7	7	1	-	19	DE724	1.361.693,00	1.166.854,87	895.277,78	2
1	58	1	7	7	1	-	20	DE716	4.507.400,00	4.507.400,00	392.837,93	1
1	62	1	1	7	1	-	7	DE711	791.504,00	395.752,00	561.496,91	1
1	62	1	1	7	1	-	7	DE712	304.822,00	137.170,00	304.822,00	1
1	62	1	1	7	1	-	7	DE724	251.840,00	113.328,00	141.241,20	1
1	62	1	1	7	1	-	13	DE711	801.357,00	801.357,00	281.639,40	1
1	62	1	1	7	1	-	13	DE712	1.063.595,00	538.934,00	755.172,07	1

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.

Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
1	62	1	1	7	1	-	13	DE713	882.359,00	308.825,00	636.445,19	1
1	62	1	1	7	1	-	19	DE711	20.617.243,00	20.617.243,00	2.037.966,30	6
1	62	1	1	7	1	-	19	DE712	2.923.087,00	2.315.904,00	1.129.761,17	3
1	62	1	1	7	1	-	19	DE721	1.068.339,00	1.063.839,00	855.001,55	2
1	62	1	1	7	1	-	19	DE731	2.071.749,00	2.071.749,00	1.080.114,61	4
1	62	1	1	7	1	-	24	DE712	1.548.980,00	697.040,00	1.548.852,00	1
1	62	1	1	7	1	-	24	DE722	193.312,65	193.312,65	193.312,65	1
1	62	1	1	7	1	-	24	DE731	319.801,00	143.910,00	0,00	1
1	62	1	2	7	1	-	5	DE716	215.000,00	95.000,00	194.151,01	1

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.

Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
1	62	1	2	7	1	-	6	DE724	387.022,00	193.511,00	387.022,00	1
1	62	1	2	7	1	-	7	DE71A	325.400,00	146.430,00	253.773,99	1
1	62	1	2	7	1	-	7	DE715	689.779,84	344.889,92	554.695,66	2
1	62	1	2	7	1	-	7	DE722	2.035.121,00	712.292,00	505.672,18	1
1	62	1	2	7	1	-	7	DE724	902.736,00	349.350,00	896.452,90	2
1	62	1	2	7	1	-	7	DE734	487.546,00	170.641,00	487.546,00	1
1	62	1	2	7	1	-	13	DE715	650.753,00	299.699,00	301.825,99	1
1	62	1	2	7	1	-	19	DE71D	1.875.654,00	1.766.944,00	1.266.906,68	2
1	62	1	2	7	1	-	19	DE717	1.001.430,00	851.430,00	568.293,04	1

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.

Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
1	62	1	2	7	1	-	20	DE721	372.904,77	130.516,66	372.904,77	1
1	62	1	2	7	1	-	24	DE71C	1.197.551,00	582.377,00	0,00	2
1	62	1	2	7	1	-	24	DE718	1.227.858,00	552.536,00	1.091.442,34	1
1	62	1	3	7	1	-	7	DE737	253.959,00	114.282,00	253.584,06	1
1	62	1	3	7	1	-	20	DE736	345.692,00	155.561,00	316.743,56	1
1	62	1	7	7	1	-	19	DE716	382.388,00	382.388,00	107.883,68	1
1	62	1	7	7	1	-	19	DE720	1.918.831,00	1.918.831,00	1.299.312,32	1
1	62	1	7	7	1	-	19	DE721	615.842,00	615.842,00	48.042,00	1
1	63	1	1	7	1	-	6	DE721	31.250,00	25.000,00	31.250,00	1

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.



Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
1	63	1	1	7	1	-	8	DE714	462.217,00	249.853,00	175.063,00	4
1	63	1	1	7	1	-	8	DE731	598.612,76	300.708,62	413.221,37	2
1	63	1	1	7	1	-	13	DE711	1.999.761,00	963.573,00	692.081,34	2
1	63	1	1	7	1	-	13	DE721	244.987,00	122.492,00	175.274,76	2
1	63	1	1	7	1	-	20	DE712	700.000,00	353.050,00	683.838,45	1
1	63	1	1	7	1	-	24	DE712	886.525,00	452.614,00	180.185,87	3
1	63	1	1	7	1	-	24	DE721	995.150,00	806.350,00	776.891,75	2
1	63	1	1	7	1	-	24	DE731	10.552.884,88	6.825.775,10	6.369.886,03	13
1	63	1	7	7	1	-	6	DE700	28.100,00	14.050,00	28.100,00	1

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.

Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
1	63	1	7	7	1	-	7	DE710	31.796,97	15.898,48	31.796,97	1
1	63	1	7	7	1	-	12	DE700	100.000,00	50.000,00	90.624,22	1
1	63	1	7	7	1	-	13	DE700	62.500,00	65.250,00	62.500,00	1
1	63	1	7	7	1	-	24	DE700	631.249,00	476.249,00	259.785,97	2
1	64	1	1	7	1	-	16	DE731	802.131,00	499.115,00	420.144,45	1
1	65	1	2	7	1	-	7	DE735	1.469.599,00	514.359,00	1.181.141,75	1
1	66	1	1	7	1	-	24	DE714	2.148.248,00	1.074.122,00	1.376.179,26	2
1	66	1	2	7	1	-	22	DE71A	1.364.080,00	682.040,00	926.198,38	1
1	66	1	2	7	1	-	24	DE71A	12.596.766,24	6.306.065,20	10.672.856,24	4

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.

Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
1	67	1	1	7	1	-	19	DE724	1.016.758,00	1.016.758,00	353.128,31	1
1	67	1	1	7	1	-	19	DE731	389.620,00	389.620,00	246.830,40	1
1	67	1	1	7	1	-	19	DE732	60.000,00	60.000,00	60.000,00	1
1	67	1	3	7	1	-	19	DE737	339.890,00	339.890,00	199.726,39	1
1	67	1	7	7	1	-	19	DE718	960.631,00	480.316,00	376.202,23	1
1	67	1	7	7	1	-	9	DE721	630.319,00	630.319,00	436.129,86	1
2	1	1	1	7	3	-	7	DE722	594.500,00	118.900,00	439.979,09	1
2	1	1	1	7	3	-	7	DE724	186.745,41	37.349,07	186.745,41	1
2	1	1	1	7	3	-	7	DE731	1.258.930,39	251.786,07	1.258.930,39	2

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.

Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
2	1	1	1	7	3	-	7	DE732	434.000,00	86.800,00	434.000,00	1
2	1	1	1	7	3	-	13	DE732	866.000,00	398.880,00	761.795,20	1
2	1	1	1	7	3	-	14	DE732	296.268,59	59.253,71	296.268,59	1
2	1	1	1	7	3	-	23	DE732	1.309.500,00	261.900,00	1.309.500,00	1
2	1	1	1	7	3	-	24	DE731	860.235,59	337.956,24	860.235,59	1
2	1	1	2	7	3	-	4	DE735	833.500,00	566.700,00	833.500,00	1
2	1	1	2	7	3	-	5	DE722	3.344.000,00	472.100,00	3.344.000,00	1
2	1	1	2	7	3	-	7	DE715	2.358.000,00	375.800,00	1.400.000,00	2
2	1	1	2	7	3	-	7	DE722	15.654.200,00	3.834.600,00	7.514.504,32	5

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.

Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
2	1	1	2	7	3	-	7	DE723	3.088.000,00	617.600,00	1.872.766,93	1
2	1	1	2	7	3	-	7	DE724	4.978.100,00	995.600,00	4.978.100,00	2
2	1	1	2	7	3	-	7	DE732	3.630.300,00	726.000,00	0,00	2
2	1	1	2	7	3	-	7	DE733	988.286,25	98.828,62	988.286,25	1
2	1	1	2	7	3	-	7	DE734	2.364.105,27	472.741,05	2.364.105,27	3
2	1	1	2	7	3	-	7	DE735	11.665.900,00	3.682.500,00	9.160.360,52	3
2	1	1	2	7	3	-	11	DE732	3.092.429,56	618.485,91	3.092.429,56	1
2	1	1	2	7	3	-	14	DE722	1.125.000,00	225.000,00	1.125.000,00	1
2	1	1	2	7	3	-	14	DE732	627.000,00	125.400,00	627.000,00	1

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.



Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
2	1	1	2	7	3	-	14	DE733	481.700,00	96.300,00	481.700,00	1
2	1	1	2	7	3	-	24	DE71B	865.500,00	173.100,00	865.500,00	1
2	1	1	2	7	3	-	24	DE722	3.310.700,00	662.100,00	1.746.022,37	2
2	1	1	2	7	3	-	24	DE734	8.846.943,29	1.217.248,65	5.787.943,29	3
2	1	1	3	7	3	-	3	DE732	611.400,00	122.200,00	0,00	1
2	1	1	3	7	3	-	6	DE71B	1.464.000,00	292.800,00	1.464.000,00	1
2	1	1	3	7	3	-	7	DE721	7.128.469,41	940.217,93	7.128.469,41	2
2	1	1	3	7	3	-	7	DE723	1.767.000,00	353.400,00	1.590.300,00	1
2	1	1	3	7	3	-	7	DE724	25.847.479,71	5.295.432,05	23.572.899,27	9

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.

Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
2	1	1	3	7	3	-	7	DE732	16.840.100,00	4.713.400,00	9.199.300,00	9
2	1	1	3	7	3	-	7	DE734	4.591.119,52	918.223,90	4.591.119,52	1
2	1	1	3	7	3	-	7	DE735	5.243.558,45	1.268.211,69	1.724.558,45	4
2	1	1	3	7	3	-	8	DE722	1.215.200,00	511.900,00	620.459,50	1
2	1	1	3	7	3	-	11	DE733	640.000,00	128.000,00	0,00	1
2	1	1	3	7	3	-	14	DE735	584.450,29	116.890,05	584.450,29	1
2	1	1	3	7	3	-	15	DE724	244.000,00	48.800,00	0,00	1
2	1	1	3	7	3	-	24	DE723	553.558,64	110.711,72	553.558,64	1
2	1	1	3	7	3	-	24	DE732	2.533.500,00	506.700,00	1.612.820,55	2

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.

Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
2	1	1	3	7	3	-	24	DE734	2.919.101,91	583.820,38	2.919.101,91	1
2	1	1	7	7	3	-	7	DE723	622.360,50	124.472,10	622.360,50	1
2	1	1	7	7	3	-	7	DE732	1.265.000,00	253.000,00	0,00	1
2	1	1	7	7	3	-	13	DE732	530.000,00	242.600,00	0,00	1
2	1	1	7	7	3	-	14	DE732	887.410,45	177.482,09	862.968,18	1
2	1	1	7	7	3	-	15	DE723	2.200.000,00	325.100,00	2.200.000,00	1
2	1	1	7	7	3	-	24	DE732	2.650.000,00	2.516,200,00	0,00	1
2	1	3	7	7	3	-	16	DE700	20.928.765,00	20.928.765,00	20.928.765,00	1
2	67	1	1	7	3	-	24	DE711	541.574,49	541.574,49	395.904,37	1

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.

Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
2	67	1	1	7	3	-	24	DE712	2.948.379,50	2.285.676,00	2.526.583,31	12
2	67	1	1	7	3	-	24	DE713	683.222,00	350.614,00	514.489,67	3
2	67	1	1	7	3	-	24	DE714	6.124.548,00	3.048.526,00	5.482.976,37	5
2	67	1	1	7	3	-	24	DE721	310.600,00	169.300,00	173.106,82	2
2	67	1	1	7	3	-	24	DE724	480.918,00	444.174,25	59.295,06	2
2	67	1	1	7	3	-	24	DE731	2.100.000,00	1.050.000,00	1.545.416,85	2
2	67	1	2	7	3	-	23	DE71A	60.000,00	45.000,00	60.000,00	1
2	67	1	2	7	3	-	24	DE71A	2.629.063,12	1.750.863,10	2.241.799,74	5
2	67	1	2	7	3	-	24	DE715	417.390,00	208.650,00	410.502,27	1

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.

Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
2	67	1	2	7	3	-	24	DE717	4.068.820,00	2.486.100,00	3.177.193,53	4
2	67	1	7	7	3	-	24	DE700	9.639.479,50	5.116.869,16	7.801.096,25	18
2	67	1	7	7	3	-	24	DE71A	3.359.000,00	1.903.302,11	3.168.849,61	3
2	67	1	7	7	3	-	24	DE710	2.500.000,00	2.500.000,00	1.211.463,47	1
2	67	1	7	7	3	-	24	DE715	1.263.533,00	631.593,00	1.065.546,22	2
2	67	1	7	7	3	-	24	DE720	190.294,00	95.147,00	140.009,18	2
2	67	3	7	7	3	-	16	DE700	12.528.765,00	12.528.765,00	12.528.765,00	1
2	75	1	1	7	3	-	18	DE714	5.885.142,00	5.885.142,00	5.885.141,74	2
2	75	1	1	7	3	-	18	DE731	170.000,00	170.000,00	0,00	1

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.



Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
2	75	1	1	7	3	-	24	DE714	1.943.514,58	1.918.514,58	1.893.514,58	2
2	75	1	1	7	3	-	24	DE731	534.332,00	534.332,00	133.577,82	1
2	75	1	2	7	3	-	18	DE71E	2.717.624,00	2.717.624,00	0,00	5
2	75	1	2	7	3	-	18	DE733	2.562.750,41	2.562.750,41	37.000,00	4
2	75	1	2	7	3	-	18	DE734	4.403.100,27	4.403.100,27	1.160.649,05	2
2	75	1	2	7	3	-	21	DE736	1.487.781,82	1.487.781,82	904.208,75	1
2	75	1	3	7	3	-	18	DE734	3.294.409,58	3.284.409,58	3.294.409,58	2
2	75	1	3	7	3	-	21	DE725	173.662,00	173.662,00	173.662,00	1
2	75	1	3	7	3		24	DE71E	1.093.006,00	1.093.006,00	1.093.006,00	1

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.



Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
2	75	1	3	7	3	-	24	DE725	121.375,47	121.375,47	121.375,47	1
2	75	1	7	7	3	-	24	DE734	1.719.888,00	1.719.888,00	1.576.255,72	1
3	13	1	1	7	4	-	7	DE714	3.677.560,00	1.471.024,00	0,00	1
3	13	1	1	7	4	-	7	DE724	188.740,00	75.496,00	188.740,00	1
3	13	1	1	7	4	-	10	DE711	306.380,00	122.552,00	244.880,01	1
3	13	1	1	7	4	-	10	DE712	1.330.000,00	532.000,00	0,00	2
3	3	1	1	7	4	-	10	DE714	218.762,94	87.505,17	218.762,94	1
3	13	1	1	7	4	-	10	DE724	675.568,00	270.227,00	593.042,08	1
3	13	1	1	7	4	-	19	DE711	2.993.116,00	2.147.121,00	608.898,10	2

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.



Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
3	13	1	1	7	4	-	19	DE712	15.730,48	15.730,48	15.730,48	1
3	13	1	1	7	4	-	19	DE713	201.941,58	201.941,58	12.000,00	2
3	13	1	1	7	4	-	19	DE714	42.313,07	42.313,07	42.313,07	1
3	13	1	1	7	4	-	19	DE719	160.906,05	160.906,05	160.906,05	1
3	13	1	1	7	4	-	19	DE722	409.913,04	409.913,04	11.387,48	3
3	13	1	1	7	4	-	19	DE731	1.147.390,66	1.043.964,66	673.200,74	6
3	13	1	1	7	4	-	20	DE712	630.815,00	630.815,00	0,00	1
3	13	1	1	7	4	-	24	DE712	940.000,00	376.000,00	259.232,69	1
3	13	1	1	7	4	-	24	DE719	537.539,68	215.015,87	537.539,68	1

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.



Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
3	13	1	2	7	4	-	10	DE718	1.761.600,00	704.640,00	641.282,57	1
3	13	1	2	7	4	-	10	DE735	1.980.343,00	990.171,00	1.980.343,00	1
3	13	1	2	7	4	-	19	DE71B	99.412,17	99.412,17	99.412,17	1
3	13	1	2	7	4	-	19	DE71C	23.000,00	23.000,00	23.000,00	1
3	13	1	2	7	4	-	19	DE716	3.739.372,16	2.856.598,16	3.165.301,46	3
3	13	1	2	7	4	-	19	DE717	101.242,34	101.242,34	101.242,34	1
3	13	1	2	7	4	-	19	DE719	580.378,09	580.378,09	575.446,96	2
3	13	1	2	7	4	-	19	DE723	205.755,99	205.755,99	205.755,99	1
3	13	1	2	7	4	-	19	DE725	38.142,38	38.142,38	38.142,38	1

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.



Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
3	13	1	2	7	4	-	19	DE736	64.603,95	64.603,95	64.603,95	1
3	13	1	2	7	4	-	20	DE718	643.098,00	643.098,00	0,00	1
3	13	1	2	7	4	-	23	DE718	411.500,00	199.600,00	275.550,14	1
3	13	1	3	7	4	-	7	DE721	2.047.747,00	925.777,00	586.749,19	1
3	13	1	3	7	4	-	8	DE723	27.279,56	13.612,50	27.279,56	1
3	13	1	3	7	4	-	19	DE736	34.584,99	34.584,99	34.584,99	1
3	13	1	7	7	4	-	10	DE700	636.535,00	636.535,00	0,00	1
3	13	1	7	7	4	-	17	DE722	175.941,00	87.970,00	71.400,00	1
3	13	1	7	7	4	-	19	DE723	1.432.331,50	1.432.331,50	829.688,13	2

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.



Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
3	65	1	1	7	4	-	7	DE719	1.272.536,00	636.268,00	595.299,42	1
3	65	1	1	7	4	-	10	DE711	1.412.301,00	944.341,00	404.519,94	1
3	65	1	1	7	4	-	10	DE731	568.400,00	142.100,00	387.895,22	1
3	65	1	1	7	4	-	11	DE712	358.446,47	179.223,23	358.446,47	1
3	65	1	1	7	4	-	12	DE712	897.111,00	448.555,00	628.820,25	1
3	65	1	1	7	4	-	19	DE711	2.170.953,04	2.170.953,04	2.127.885,28	3
3	65	1	1	7	4	-	19	DE731	826.333,00	719.153,00	410.006,65	2
3	65	1	2	7	4	-	7	DE71A	360.768,00	180.384,00	177.622,31	1
3	65	1	2	7	4	-	8	DE71C	1.399.239,00	699.619,00	750.245,98	1

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.



Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
3	65	1	2	7	4	-	8	DE733	1.136.511,34	568.255,17	946.835,22	2
3	65	1	2	7	4	-	10	DE717	507.035,79	202.814,31	507.035,79	1
3	65	1	2	7	4	-	19	DE717	3.041.310,00	1.783.635,00	2.473.606,59	1
3	65	1	2	7	4	-	22	DE715	397.752,10	198.876,05	397.752,10	1
3	65	1	3	7	4	-	7	DE736	1.294.378,00	617.669,00	806.278,73	2
3	65	1	3	7	4	-	11	DE725	103.332,32	46.499,54	103.332,32	1
3	69	1	1	7	4	-	3	DE714	1.379.952,95	295.000,00	1.379.952,95	1
3	69	1	1	7	4	-	11	DE731	1.665.896,88	499.769,06	1.665.896,88	1
3	69	1	1	7	4	-	14	DE712	801.683,06	240.504,91	801.683,06	1

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.



Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
3	69	1	1	7	4	-	24	DE719	626.810,00	188.043,00	569.820,69	1
3	69	1	1	7	4	-	24	DE731	63.885,66	19.165,69	63.885,66	1
3	69	1	2	7	4	-	3	DE715	180.200,00	51.400,00	180.200,00	1
3	69	1	2	7	4	-	7	DE71A	2.886.500,00	789.361,00	2.806.539,00	2
3	69	1	2	7	4	-	7	DE71B	2.046.235,00	584.000,00	1.480.117,00	2
3	69	1	2	7	4	-	7	DE71C	2.046.000,00	391.327,00	1.837.594,43	2
3	69	1	2	7	4	-	7	DE71E	1.483.652,00	445.095,00	1.370.797,48	1
3	69	1	2	7	4	-	7	DE715	1.658.060,52	419.648,00	1.458.060,19	3
3	69	1	2	7	4	-	7	DE716	253.011,90	75.745,00	253.011,90	1

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.



Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
3	69	1	2	7	4	-	7	DE719	725.000,00	182.309,00	725.000,00	2
3	69	1	2	7	4	-	7	DE721	1.222.030,00	242.100,00	1.222.030,00	2
3	69	1	2	7	4	-	7	DE722	5.342.293,08	1.471.352,50	5.261.187,08	6
3	69	1	2	7	4	-	7	DE724	2.292.084,15	514.163,00	2.292.084,15	2
3	69	1	2	7	4	-	7	DE732	1.817.724,00	435.881,00	893.707,22	1
3	69	1	2	7	4	-	7	DE735	2.757.935,00	436.414,00	2.757.935,00	2
3	69	1	2	7	4	-	7	DE736	1.433.750,00	430.125,00	1.433.750,00	1
3	69	1	2	7	4	-	7	DE737	88.500,00	26.550,00	88.500,00	1
3	69	1	2	7	4	-	9	DE732	960.000,00	288.000,00	960.000,00	1

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.



Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
3	69	1	2	7	4	-	13	DE725	2.240.250,00	500.000,00	2.215.855,00	1
3	69	1	2	7	4	-	24	DE734	255.000,00	76.500,00	255.000,00	1
3	69	1	3	7	4	-	3	DE722	232.189,00	69.656,00	232.189,00	1
3	69	1	3	7	4	-	7	DE71B	1.859.430,00	470.970,00	1.139.206,51	1
3	69	1	3	7	4	-	7	DE722	935.126,02	252.712,61	919.140,16	2
3	69	1	3	7	4	-	7	DE723	85.000,00	25.500,00	61.262,44	1
3	69	1	3	7	4	-	7	DE724	1.393.517,13	224.255,13	1.393.517,13	2
3	69	1	3	7	4	-	7	DE725	7.567.938,00	2.375.130,00	6.868.757,48	5
3	69	1	3	7	4	-	7	DE732	4.341.932,77	1.288.079,83	4.341.932,77	3

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.



Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
3	69	1	3	7	4	-	7	DE734	364.505,00	109.351,00	275.497,74	1
3	69	1	3	7	4	-	7	DE735	193.888,73	58.166,61	193.888,73	1
3	69	1	3	7	4	-	7	DE736	251.504,00	75.451,00	251.504,00	1
3	69	1	3	7	4	-	24	DE725	1.498.166,96	449.450,08	1.498.166,96	1
3	69	1	7	7	4	-	6	DE723	151.855,00	31.500,00	151.855,00	1
3	69	1	7	7	4	-	7	DE71B	793.000,00	337.900,00	793.000,00	1
3	69	1	7	7	4	-	7	DE715	864.145,47	259.243,64	864.145,47	1
3	69	1	7	7	4	-	7	DE723	1.556.900,00	456.538,00	1.556.900,00	1
3	69	1	7	7	4	-	7	DE724	978.766,00	176.192,00	251.751,37	1

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.



Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
3	71	1	1	7	4	-	18	DE714	10.541.358,18	10.541.358,18	10.541.358,18	2
4	43	1	1	2	4	-	12	DE713	12.976.083,00	12.976.083,00	10.932.288,43	1
4	55	1	1	2	6	-	18	DE712	3.000.000,00	3.000.000,00	0,00	1
4	55	1	1	2	6	-	18	DE731	5.615.000,00	5.615.000,00	0,00	1
4	55	1	1	2	6	-	18	DE732	785.000,00	785.000,00	724.919,79	1
4	55	1	2	2	6	-	18	DE715	7.347.453,97	6.786.453,97	5.175.854,31	5
4	55	1	2	2	6	-	18	DE719	3.899.710,00	3.899.710,00	2.450.182,21	3
4	55	1	2	2	6	-	18	DE733	4.300.000,00	4.300.000,00	0,00	5
4	55	1	2	2	6	-	18	DE735	4.084.100,00	4.084.100,00	0,00	1

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.



Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
4	55	1	2	2	6	-	18	DE736	460.000,00	230.000,00	110.798,00	1
4	55	1	2	2	6	-	18	DE737	2.647.644,09	2.647.644,09	292.144,09	2
4	55	1	3	2	6	-	18	DE734	1.539.363,25	1.426.817,95	318.863,25	3
4	55	1	3	2	6	-	18	DE736	6.252.025,00	6.252.025,00	2.138.511,25	2
4	66	1	1	2	3	-	18	DE713	723.933,14	372.565,85	640.662,42	1
4	66	1	1	2	3	-	18	DE731	2.000.000,00	1.200.000,00	998.994,12	1
4	66	1	2	2	3	-	18	DE715	2.330.845,00	1.397.885,00	1.029.048,21	3
4	66	1	2	2	3	-	18	DE719	470.300,00	282.300,00	154.523,93	1
4	66	1	2	2	3	-	18	DE733	279.450,00	167.670,00	0,00	1

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.



Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
4	66	1	2	2	3	-	18	DE735	595.000,00	357.500,00	0,00	1
4	66	1	2	2	3	-	18	DE737	361.901,00	217.141,00	17.815,97	1
4	66	1	3	2	3	-	18	DE725	1.021.800,00	613.800,00	531.687,39	1
4	66	1	3	2	3	-	18	DE736	669.000,00	401.400,00	0,00	1
4	89	1	1	2	6	-	10	DE721	1.849.522,49	1.849.522,49	0,00	1
4	89	1	2	2	6	-	17	DE715	2.866.268,48	2.866.268,48	2.217.619,77	1
4	89	1	2	2	6	-	18	DE722	33.500,00	33.500,00	33.500,00	1
4	89	1	2	2	6	-	18	DE734	69.575,02	69.575,02	69.575,02	1
4	89	1	3	2	6	-	18	DE71D	39.774,36	39.774,36	39.774,36	1

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.

Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
4	89	1	3	2	6	-	18	DE724	19.863,48	19.863,48	19.863,48	1
5	1	1	1	7	13	-	7	DE724	5.019.000,00	1.003.800,00	0,00	1
5	1	1	1	7	13	-	24	DE731	2.000.000,00	400.000,00	0,00	1
5	1	1	2	7	13	-	7	DE735	1.734.000,00	346.800,00	801.348,28	1
5	1	1	2	7	13	-	7	DE722	5.990.700,00	1.109.200,00	4.054.307,44	3
5	1	1	2	7	13	-	7	DE724	1.900.000,00	380.000,00	1.652.346,72	1
5	1	1	2	7	13	-	7	DE732	441.900,00	267.900,00	397.690,83	1
5	1	1	3	7	13	-	6	DE724	8.420.000,00	1.684.000,00	7.540.043,93	1
5	1	1	3	7	13	-	7	DE722	3.750.000,00	750.000,00	3.375.000,00	1

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.



Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
5	1	1	3	7	13	-	7	DE724	3.903.000,00	670.600,00	1.866.078,71	3
5	1	1	3	7	13	-	7	DE732	13.916.000,00	2.102.400,00	8.253.503,94	2
5	1	1	3	7	13	-	24	DE724	1.040.000,00	208.000,00	0,00	1
5	1	1	3	7	13	-	24	DE732	8.489.600,00	1.525.400,00	6.907.733,06	2
5	58	1	1	7	13	-	19	DE711	6.423.372,00	6.423.372,00	0,00	3
5	58	1	1	7	13	-	19	DE712	3.110.679,00	3.110.679,00	0,00	2
5	58	1	1	7	13	-	19	DE721	1.686.739,00	1.686.739,00	0,00	2
5	58	1	1	7	13	-	19	DE724	858.587,00	858.587,00	0,00	1
5	58	1	1	7	13	-	19	DE732	932.800,00	932.800,00	0,00	1

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.

Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
5	58	1	1	7	13	-	22	DE711	5.500.000,00	5.500.000,00	0,00	1
5	58	1	1	7	13	-	24	DE712	1.000.000,00	1.000.000,00	359.380,00	1
5	58	1	2	7	13	-	19	DE71D	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	1
5	58	1	7	7	13	-	19	DE720	1.441.500,00	1.441.500,00	0,00	1
5	65	1	1	7	13	-	3	DE732	999.000,00	999.000,00	0,00	1
5	65	1	1	7	13	-	19	DE711	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	1
5	65	1	1	7	13	-	19	DE712	2.958.842,00	2.958.842,00	0,00	2
5	65	1	1	7	13	-	19	DE721	3.542.000,00	3.542.000,00	0,00	2
5	65	1	1	7	13	-	19	DE724	3.641.413,00	3.641.413,00	0,00	1

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.

Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
5	65	1	1	7	13	-	19	DE731	4.500.000,00	4.500.000,00	0,00	1
5	65	1	1	7	13	-	20	DE724	320.000,00	320.000,00	320.000,00	1
5	65	1	1	7	13	-	22	DE711	3.000.000,00	3.000.000,00	0,00	1
5	65	1	1	7	13	-	22	DE719	3.173.046,00	3.173.046,00	0,00	1
5	65	1	1	7	13	-	22	DE731	5.500.000,00	5.500.000,00	0,00	1
5	65	1	2	7	13	-	19	DE71D	1.150.000,00	1.150.000,00	0,00	1
5	67	3	7	7	13	-	16	DE700	10.000.000,00	10.000.000,00	7.500.000,00	1
TH	121	1	7	7	12	-	18	DE700	10.453.781,90	10.453.781,90	10.333.820,00	18
TH	122	1	7	7	12	-	18	DE700	1.027.089,00	1.027.089,00	597.969,18	1

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.

Fortsetzung der Tabelle 29

Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie

(Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Entsprechend Tabelle 7 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Art des Gebiets	Umsetzungsmechanismus	Thematisches Ziel	ESF-Thema	Wirtschaftstätigkeit	Standort	Förderfähige Gesamtausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Förderfähige öffentliche Ausgaben der ausgewählten Vorhaben (Euro)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben (Euro)	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
TH	123	1	7	7	12	-	18	DE700	35.171,23	35.171,23	28.285,62	16
TH-R	123	1	7	7		-	18	DE700	0,00	0,00	0,00	0
Insgesamt									717.296.680,63	447.158.158,95	443.152.951,83	714

Anmerkungen: Angaben entsprechend den am 31. Januar 2022 per SFC 2014 an die Europäische Kommission übermittelten Finanzdaten zum Stichtag 31. Dezember 2022.

Tabelle 30

Nutzung von Überkreuzfinanzierungen

Entsprechend Tabelle 8 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Überkreuzfinanzierungen	Prioritätsachse	Betrag der Unionsunterstützung für Überkreuzfinanzierungen, basierend auf ausgewählten Vorhaben (Euro)	Anteil der Unionsunterstützung für Überkreuzfinanzierungen an der Unionsunterstützung für die gesamte Prioritätsachse (Prozent)	Betrag der Unionsunterstützung für Überkreuzfinanzierungen, basierend auf von den Begünstigten geltend gemachten förderfähigen Ausgaben (Euro)	Anteil der Unionsunterstützung für Überkreuzfinanzierungen an der Unionsunterstützung für die gesamte Prioritätsachse (Prozent)
Für den ESF in Frage kommende Kosten, die aus dem EFRE unterstützt werden	1	0,00	0	0,00	0
Für den ESF in Frage kommende Kosten, die aus dem EFRE unterstützt werden	2	0,00	0	0,00	0
Für den ESF in Frage kommende Kosten, die aus dem EFRE unterstützt werden	3	0,00	0	0,00	0
Für den ESF in Frage kommende Kosten, die aus dem EFRE unterstützt werden	4	0,00	0	0,00	0
Insgesamt		0,00	0	0,00	0

Anmerkungen: keine.

Tabelle 31

Kosten der Vorhaben, die außerhalb des Programmgebiets durchgeführt werden

Entsprechend Tabelle 9 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Betrag der Unionsunterstützung für außerhalb des Programmgebiets durchgeführte Vorhaben, basierend auf ausgewählten Vorhaben (Euro)	Anteil der Unionsunterstützung für außerhalb des Programmgebiets durchgeführte Vorhaben an der Unionsunterstützung für die gesamte Prioritätsachse (Prozent)	Unionsunterstützung für außerhalb des Programmgebiets durchgeführte Vorhaben, basierend auf von den Begünstigten geltend gemachten förderfähigen Ausgaben (Euro)	Anteil der Unionsunterstützung für außerhalb des Programmgebiets durchgeführte Vorhaben an der Unionsunterstützung für die gesamte Prioritätsachse (Prozent)
1	29.948,48	0,03	29.948,48	0,03
2	0,00	0,00	0,00	0,00
3	0,00	0,00	0,00	0,00
4	0,00	0,00	0,00	0,00
Insgesamt	29.948,48	0,01	29.948,48	0,01

Anmerkungen: keine.

Tabelle 32

Zuweisung von YEI-Ressourcen für junge Menschen außerhalb der förderfähigen Regionen auf NUTS-Ebene 2

Entsprechend Tabelle 11 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Prioritätsachse	Höhe der Unionsunterstützung der YEI, die für junge Menschen außerhalb der förderfähigen Regionen auf NUTS-Ebene 2 zugewiesen werden soll (Euro)	Höhe der Unionsunterstützung der YEI, die für Vorhaben zugewiesen wurde, welche junge Menschen außerhalb der förderfähigen Regionen auf NUTS-Ebene 2 unterstützen (Euro)	Förderfähige Ausgaben, angefallen bei Vorhaben zur Unterstützung junger Menschen außerhalb der förderfähigen Regionen (Euro)	Entsprechende Unionsunterstützung für förderfähige Ausgaben, die bei Vorhaben zur Unterstützung junger Menschen außerhalb der förderfähigen Regionen angefallen sind (Euro)
1	0,00	0,00	0,00	0,00
2	0,00	0,00	0,00	0,00
3	0,00	0,00	0,00	0,00
4	0,00	0,00	0,00	0,00
Insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00

Anmerkungen: keine.

4. SYNTHESE DER BEWERTUNGEN (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Im Zuge eines EU-weiten Vergabeverfahrens wurden am 22.03.2019 Evaluatoren von der Verwaltungsbehörde beauftragt, das IWB-EFRE-Programm Hessen entsprechend dem Bewertungsplan begleitend zu evaluieren. Hierzu wurde vom Evaluator auf Basis des Bewertungsplans ein Gesamtkonzept für die begleitende Evaluierung erstellt. Für das Jahr 2022 wurden ein „Auftaktbericht 2022“ (Stand: Juni 2022), ein „Zwischenbericht 2022“ (Stand: Oktober 2022) und ein vorläufiger „Endbericht 2022“ (Stand: März 2023) erstellt. Es wurden Bewertungen für die folgenden Maßnahmenlinien (ML) durchgeführt:

- Evaluierung der ML 1.1.1 „Auf- und Ausbau der Forschungs- und Innovationsinfrastruktur an Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen“
- Evaluierung der ML 1.1.2 „Betrieb von Kompetenz- und Anwendungszentren an Hochschulen und Forschungseinrichtungen; Forschungscampusmodelle“
- Evaluierung der ML 1.1.3 „Auf- und Ausbau von überwiegend durch die Wirtschaft getragenen anwendungsnahen Innovationszentren“
- Evaluierung der ML 1.2.4 „Förderung von regionalen Innovationskonzepten und von Regionalmanagement in Teilregionen Hessens“
- Evaluierung der ML 1.2.5 „Gründungsförderung an Hochschulen“
- Evaluierung der ML 2.1.3 „Beteiligungskapital für Unternehmensgründungen“
- Evaluierung der ML 2.2.3 „Beteiligungskapital für Innovation und Wachstum von KMU“
- Evaluierung der ML 2.2.4 „Investitionen in öffentliche touristische Infrastruktur zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU im Tourismusgewerbe“

Die begleitende Evaluierung fokussiert sich auf die Funktions- und Wirkungsweise der verschiedenen Maßnahmenlinien/Förderprogramme des IWB-EFRE-Programms und rückt ihren Beitrag auf die betreffenden, im Programm definierten spezifischen Ziele in den Vordergrund der Analyse. Auch Bewertungsfragen zu den übergeordneten Zielsetzungen und Aspekten der EFRE-Förderung („Europa 2020“-Strategie, Hessische Innovationsstrategie 2020, bereichsübergreifende Grundsätze) werden beantwortet. Bisherige, zentrale Ergebnisse lassen sich wie folgt zusammenfassen:

Mit der ML 1.1.1 erfolgt eine investive Förderung, um die physisch-technischen Möglichkeiten zur Durchführung von anwendungsnahen Forschungsprojekten in Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen in Eigenregie oder in Zusammenarbeit mit Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft zu verbessern. Für zehn Fördervorhaben wurden förderfähige Gesamtausgaben von 12,64 Mio. € bewilligt. Die geplanten Mittel sind nahezu vollständig gebunden. Die Ergebnisse aus den verschiedenen Evaluierungsansätzen bestätigen das für das Vorhaben entwickelte Wirkungsmodell. Durch die Förderung werden die technischen Kapazitäten zur Wissensproduktion und die Wettbewerbsfähigkeit der geförderten Forschungseinrichtungen erhöht. Damit steigt die Wahrscheinlichkeit für höhere Drittmiteleinahmen und die Durchführung von zusätzlichen anwendungsnahen Forschungsprojekten. Durch die Evaluierung wurde eine Vielzahl von messbaren Größen wie zusätzliches wissenschaftliches Personal, Publikationen, Forschungs Kooperationen und Drittmittel erhoben, welche auf die Möglichkeit zur Nutzung der Forschungsinfrastrukturen zurückgeführt werden können.

Die ML 1.1.2 verfolgt das Ziel die Vorbereitung, die Einrichtung und den Betrieb von Kompetenz- und Anwendungszentren sowie vergleichbaren innovationsrelevanten Einrichtungen an



Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen zu unterstützen und somit Forschungseinrichtungen und regionalen Unternehmen dabei zu helfen, gemeinsam Forschungspotentiale zu erschließen, zu bündeln und Forschungsergebnisse zu verwerten. Die für die ML 1.1.2 zur Verfügung stehenden Mittel wurden vollständig für 13 Projekte bewilligt, die sich auf förderfähige Gesamtausgaben von rund 30 Mio. € belaufen. Mit der Förderung erfolgt eine Anschubfinanzierung für den Aufbau und die Einrichtung von Kompetenz- und Anwendungszentren. In ihrer Betriebsphase können dann Drittmitteleinnahmen erzielt und anwendungsnahe Verbundprojekte durchgeführt werden. Im Zuge der Bewertung konnten bereits erzielte oder noch zu erwartende Effekte auf quantitative Kennziffern wie zusätzliches wissenschaftliches Personal, Publikationen, Forschungsk Kooperationen und Drittmittel durch die Projekte nachgewiesen werden. Die Zusammenarbeit mit Unternehmen erfolgt vornehmlich in sich anschließenden FuE-Verbundprojekten, weniger im Bereich von Auftragsforschung und der Erbringung von Forschungsdienstleistungen für Unternehmen.

Mit der ML 1.1.3 wurde im Rahmen von vier bewilligten Projekten der Betrieb der Geschäftsstellen von anwendungsnahen Innovationszentren unterstützt. Auf Grundlage von qualitativen Interviews mit Vertretern der Geschäftsstellen der Innovationszentren sowie ausgewählten Mitgliedern dieser wurde gezeigt, dass durch die öffentliche Förderung Forschungs- und Industrieeinrichtungen Dienste zur Verfügung gestellt werden können, die ihnen dabei helfen, neue Kooperationen aufzubauen, Innovationsprojekte anzustoßen und Wissen- und Erfahrungen zu unterschiedlichen Themen auszutauschen. Zudem tragen die Innovationszentren zur Sichtbarkeit, Attraktivität sowie zur Wettbewerbsfähigkeit der Region bei.

Gegenstand der ML 1.2.4 ist die Unterstützung des Regionalmanagements in ausgewählten Teilregionen des Landes, wobei Regionalmanagementgesellschaften Regionalbudgets und ergänzende Projektförderung angeboten wurden. Bis Anfang 2023 wurden vier Vorhaben im Umfang von 2 Mio. € gefördert. Im Zentrum der Evaluierung stand eine Fallstudie. Die Fallstudie belegt die positiven Wirkungen in Bezug auf die Vernetzung der Akteure, und gibt Hinweise darauf, dass durch die Etablierung eines umfassenden Gründungsökosystems, in dem alle wichtigen Akteure vertreten sind, Gründungen eine gute Unterstützung erfahren. Sowohl die Auswertung der empirischen Literatur als auch die Fallstudie weisen darauf hin, dass Regionalmanagements langfristig wirken. Es wird daher empfohlen, die Personalausstattung des Regionalmanagements nicht über zeitlich befristete Projektmittel, sondern über langfristige Finanzierungsformen sicherzustellen, um personelle Kontinuität sicherzustellen.

Die Förderung in der ML 1.2.5 zielt darauf ab, die Gründungsbereitschaft in Hessen zu steigern bzw. potenzielle Gründer an hessischen Hochschulen zu unterstützen. Gefördert werden gründungsbezogene Projekte, wie etwa Gründer- und Ideenwettbewerbe, Informationsvermittlung, Beratung und Begleitung, die Bereitstellung von Räumen mit gründungsbezogener Infrastruktur (Inkubatoren) oder Service-, Beratungs- und Stipendienangebote für gründungsinteressierte Hochschulangehörige in der Vorgründungsphase und für akademische Ausgründungen in ihrer Startphase. Im Betrachtungszeitraum wurden sechs Projekte unterstützt, umgesetzt von fünf unterschiedlichen Universitäten bzw. Hochschulen. Wie die Ergebnisse der Untersuchung zeigen, decken die in den Vorhaben umgesetzten Maßnahmen und Aktivitäten eine breite Palette an Unterstützungsleistungen für Gründer und Gründerinnen ab. Insgesamt haben die Vorhaben einerseits zu einer Sensibilisierung und Bewusstseinsbildung zum Thema Gründungsförderung und Transfer sowie andererseits zu einer Stärkung der Gründungsaktivitäten an hessischen Hochschulen und Forschungseinrichtungen beigetragen.

Mit der Förderung durch die beiden ML 2.1.3 und ML 2.2.3 werden Beteiligungsinvestitionen in Gründungen sowie innovativen und wachstumsstarken KMU getätigt. Die konkrete Umsetzung der beiden Maßnahmenlinien erfolgt über ein Finanzinstrument gemäß Art. 37 Abs. 1 der ESI-VO. Unter dem Namen „Hessen Kapital III“ (HK III) wurde Ende 2017 ein Beteiligungskapitalfonds eingerichtet, der sich in die beiden Finanzierungskreise Unternehmensgründungen (FKU) sowie Innovation und Wachstum von KMU (FKIW) untergliedert. Die Beteiligungsfinanzierungen des HK III stellen umfassende Finanzierungen dar und sind mit einem relativ hohen Verlustrisiko, aber gleichzeitig auch mit hohen Wachstumschancen verbunden. Das Mittelvolumen im FKU beläuft sich auf 12,5 Mio. €, dasjenige im FKIW auf 20,9 Mio. €. Zum Stand Ende 2022 wurden Beteiligungen an 18 Unternehmensgründungen und 36 KMU eingegangen. Mehrheitlich finden sich im Portfolio Unternehmen, deren Geschäftsmodell mit digitalen Technologien verknüpft ist. Das ausgezahlte Beteiligungsvolumen beläuft sich für den FKU auf 8,3 Mio. €, für den FKIW auf 17,5 Mio. €. Das sind rund 69 % bzw. 84 % des jeweils für den Finanzierungskreis geplanten Mittelvolumens. Neben den eigenen Investitionen aus dem Fonds wurden erhebliche externe Mittel von privaten und öffentlichen Ko-Investoren in Höhe für die Finanzierung der Portfoliounternehmen genutzt, im FKU belaufen sich diese auf 20,6 Mio. €, im FKIW 33,6 Mio. €. Die Evaluierung zeigt einen deutlichen Bedarf, eine hohe Additionalität und damit relativ geringe Mitnahmeeffekte der Förderung für beide Finanzierungskreise des HK III. Die Gründung und Entwicklung der Portfoliounternehmen und die Umsetzung ihrer Innovationen wären ohne den Einsatz von öffentlichen Mittel teils gar nicht erfolgt, insbesondere aber schwieriger, unsicherer und weniger umfassend geworden. In vielen Fällen sind die Beteiligungen des HK III Voraussetzung für korrespondierende Ko-Investitionen.

In der ML 2.2.4 sollen durch die Unterstützung touristischer Infrastrukturen und touristischer Dienstleistungen (Marketing) die Angebotsbedingungen von touristischen KMU verbessert werden. Durch die Maßnahme wurden insgesamt 24 Vorhaben unterstützt. Dabei lag der Schwerpunkt bei der Unterstützung touristischer Infrastrukturen mit 19 infrastrukturellen Vorhaben, die in einer finanziellen Größenordnung von 0,04 Mio. € bis 3,19 Mio. € lagen. In den Projekten wurden insgesamt förderfähige Ausgaben in Höhe von 26,11 Mio. Euro getätigt. Grundsätzlich werden Investitionen in die touristische Infrastruktur in der Literatur positive Effekte auf die Tourismuswirtschaft und regionale Entwicklung beigemessen. Für die Evaluation wurde für eine vertiefte Untersuchung von Wirkungen vor allem auf zwei Fallstudien zurückgegriffen. In beiden Fallbeispielen kann von einer Steigerung der Attraktivität der Destination ausgegangen werden, die sich in einer positiven Entwicklung der Besucherzahlen niederschlägt. Darüber hinaus entstehen neben den direkten regionalwirtschaftlichen Effekten auch weitere Wirkungen, die z.B. in der Verbesserung weicher Standortfaktoren für Arbeits- und Fachkräfte, der Bevölkerungsentwicklung oder dem Denkmalschutz liegen können.

5. DURCHFÜHRUNG DER BESCHÄFTIGUNGSINITIATIVE FÜR JUNGE MENSCHEN (Artikel 19 Absatz 2 und Artikel 19 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1304/2013)

Die Beschäftigungsinitiative für junge Menschen wird nicht aus dem EFRE unterstützt. Dementsprechende Informationen weist Tabelle 29 aus.



6. PROBLEME, DIE SICH AUF DIE LEISTUNG DES PROGRAMMS AUSWIRKEN UND VORGENOMMENE MASSNAHMEN

(Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

a) *Probleme, die sich auf die Leistung des Programms auswirken und vorgenommene Maßnahmen*

Nach einem verzögerten operativen Programmstart bis Ende 2016 hat sich die finanzielle Umsetzung seitdem gut entwickelt: Dank überdurchschnittlicher Umsetzungsfortschritte in den vergangenen Jahren liegt Hessen in Bezug auf Auswahl- (128,0 Prozent) und Durchführungsquote (79,1 Prozent) am Jahresende 2022 unter den Bundesländern nicht mehr am unteren Ende, sondern bei Mitberücksichtigung der Budgeterhöhungen durch REACT-EU inzwischen auf Rang 3 beziehungsweise 8 (im Vorjahr: jeweils Rang 8) – und damit auch über dem Durchschnitt aller Bundesländer (110 Prozent beziehungsweise 77 Prozent) und der EU (120 Prozent beziehungsweise 76 Prozent).

Vor dem Hintergrund dieser insgesamt positiven Gesamtentwicklung sind im Jahr 2022 wegen der wirtschaftlichen Folgen des Angriffs der russischen Föderation auf die Ukraine eine Reihe von Vorhaben in Durchführungsprobleme geraten, die ihre Fertigstellung verzögern oder in Einzelfällen ganz infrage stellen (siehe oben, Gliederungspunkt 2). Auch infolgedessen musste eine vergleichsweise große Zahl an Vorhaben über den ursprünglich vorgesehenen Endtermin für Arbeiten in Vorhaben (31.12.2022) bis ins Jahr 2023 verlängert werden – betroffen sind insbesondere die Prioritätsachsen 1 (Forschung, Entwicklung und Innovation), 4 (Nachhaltige Stadtentwicklung) und 5 (REACT-EU). Die erfolgreiche finanzielle Umsetzung des Programms erscheint zwar nicht in der Breite gefährdet. Jedoch ist, falls sich die noch laufenden Vorhaben in den kommenden Monaten trotz enger Begleitung noch weiter verspäten, trotz zusätzlichem Kapazitätsaufbau der Verwaltungsstellen ohne eine technische Verlängerung der Förderperiode nicht auszuschließen, dass sie als nicht funktionierende Vorhaben im weiteren Sinne aus der Förderung herausgenommen werden müssen. In einem solchen Fall könnte ein Teil des noch nicht abgerufenen Budgets der betroffenen Prioritätsachsen in Brüssel nicht mehr zur Auszahlung gebracht werden.

In **Prioritätsachse 1** haben (siehe Tabelle 27 zum Leistungsrahmen) bis zum Ende des Jahres 2022 insgesamt 343 Unternehmen mit Forschungseinrichtungen auf dem Gebiet von Forschung, Entwicklung und Innovation zusammengearbeitet, was bei einem zu erreichenden Zielwert von 369 Unternehmen einem Zielerreichungsgrad von 93 Prozent entspricht. Gegenüber der Europäischen Kommission sind bis zur Einreichung des Durchführungsberichts in Zahlungsanträgen rund 46,5 Mio. Euro förderfähige Ausgaben bescheinigt worden, die von den Begünstigten zuvor für die Durchführung ihrer Vorhaben bis zum Ende des Jahres 2022 getätigt und bezahlt worden sind. Somit hat der Finanzindikator der Prioritätsachse 1 einen Zielerreichungsgrad von 28,6 Prozent erreicht. Allein mit den bis Ende des Jahres 2022 erreichten Indikatorenwerten werden die Zielwerte des Leistungsrahmens der Prioritätsachse noch erheblich verfehlt. Wenn die bereits bewilligten förderfähigen Ausgaben (siehe Tabelle 28) trotz der wirtschaftlichen Auswirkungen des Angriffskriegs der russischen Föderation bis zum Ende der Förderperiode von den Begünstigten abgerechnet und anschließend bescheinigt werden können, werden die Ziele des Leistungsrahmens voraussichtlich noch erreicht.

Innerhalb von **Prioritätsachse 2** wurden bis zum Ende des Jahres 2022 insgesamt 5.125 Unternehmen in geförderten Vorhaben nichtfinanziell unterstützt und gemessen in

Vollzeitäquivalenten 592,1 Personen in geförderten Unternehmen zusätzlich beschäftigt (siehe Tabelle 27 zum Leistungsrahmen). Bei Zielwerten von 5.719 nichtfinanziell unterstützen Unternehmen und 653 zusätzlich beschäftigten Personen haben die beiden Outputindikatoren des Leistungsrahmens (CO 04 und CO 08) der Prioritätsachse 2 dementsprechend einen Zielerreichungsgrad von 89,6 Prozent beziehungsweise 90,7 Prozent erreicht. Der Europäischen Kommission konnten in Zahlungsanträgen insgesamt rund 137,6 Mio. Euro förderfähige Ausgaben der Begünstigten bescheinigt werden. Somit beträgt der Zielerreichungsgrad des Finanzindikators 91,2 Prozent. Insgesamt zeigt sich anhand der dargestellten Indikatoren, dass die bis zum Jahresende 2023 zu erreichenden Ziele des Leistungsrahmens bereits mit den bis Ende des Jahres 2022 erreichten Indikatorenwerten erreicht wurden. Da noch nicht für sämtliche Vorhaben die Endergebnisse vorliegen, ist zu erwarten, dass sich die Werte der Outputindikatoren CO04 und CO08 weiter erhöhen werden. Darüber hinaus wird sich der Wert des Finanzindikators mit den verbleibenden Zahlungsanträgen im letzten Geschäftsjahr erheblich erhöhen.

Den Angaben in Tabelle 22 entsprechend wurden in **Prioritätsachse 3** bis zum Ende des Jahres 2022 insgesamt vier Beratungsprojekte gefördert (Zielerreichungsgrad: 100 Prozent). Zudem wurden die Treibhausgasemissionen in geförderten Unternehmen um 11.403 Tonnen CO₂-Äquivalent im Jahr verringert, was bei einem zu erreichenden Zielwert von 12.600 Tonnen CO₂-Äquivalent einem Zielerreichungsgrad von 90,5 Prozent entspricht. Gegenüber der Europäischen Kommission konnten in Zahlungsanträgen insgesamt rund 69,2 Mio. Euro förderfähige Ausgaben bescheinigt werden, die von den Begünstigten zuvor für die Durchführung ihrer Vorhaben bis zum Ende des Jahres 2022 getätigt und bezahlt worden sind. Somit hat der Finanzindikator der Prioritätsachse einen Zielerreichungsgrad von 80,3 Prozent erreicht. Im Hinblick auf den aus zwei Outputindikatoren und einem Finanzindikator bestehenden Leistungsrahmen der Prioritätsachse gilt, dass die bis zum Jahresende 2023 zu erreichenden Ziele des Leistungsrahmens bereits mit den bis Ende des Jahres 2022 erreichten Indikatorenwerten erreicht wurden. Da noch nicht für sämtliche Vorhaben die Endergebnisse vorliegen, ist zu erwarten, dass sich die Werte der Outputindikatoren SO10 und SO13 weiter erhöhen werden. Darüber hinaus wird sich der Wert des Finanzindikators mit den verbleibenden Zahlungsanträgen im letzten Geschäftsjahr ebenfalls erhöhen.

Innerhalb von **Prioritätsachse 4** wurde den Angaben der Tabelle zum Leistungsrahmen entsprechend bis zum Ende des Jahres 2022 eine Fläche von 123.460 m² revitalisiert oder einer nachhaltigen Stadtentwicklung zugeführt. Bei dem bis zum Jahresende 2023 zu erreichenden Zielwert von 90.927 m² entspricht das einem Zielerreichungsgrad von 135,8 Prozent. Diesem Gegenüber steht ein Zielerreichungsgrad von 55,5 Prozent bei der Herrichtung und Erschließung von Brachflächen, da 45.116 m² Brachfläche hergerichtet wurden anstelle der vorgesehenen 81.307 m². Zudem konnten gegenüber der Europäischen Kommission in Zahlungsanträgen insgesamt rund 11,1 Mio. Euro förderfähige Ausgaben der Begünstigten bescheinigt werden (Zielerreichungsgrad: 17,6 Prozent). Insgesamt zeigt sich anhand der dargestellten Indikatoren, dass die bis zum Jahresende 2023 zu erreichenden Ziele des Leistungsrahmens allein mit den bis Ende des Jahres 2022 erreichten Indikatorenwerten noch erheblich verfehlt werden. Bei plangemäßigem Verlauf, das heißt, wenn die noch laufenden Vorhaben trotz der wirtschaftlichen Auswirkungen des Angriffskriegs der russischen Föderation rechtzeitig fertiggestellt und abgerechnet werden können sowie die prognostizierten Ergebnisse liefern (siehe Tabelle 13), werden die Ziele des Leistungsrahmens noch erreicht werden können.

- b) *Bewertung, ob die Fortschritte groß genug sind, um das Erreichen der Ziele zu gewährleisten, gegebenenfalls mit Angabe etwaiger ergriffener oder geplanter Abhilfemaßnahmen*

Unter Berücksichtigung der aktuellen Werte der Output- und Finanzindikatoren des Leistungsrahmens, der in den vergangenen Jahren erreichten Umsetzungsfortschritte und der Zeit, die für das Erreichen der für das Jahr 2023 gesteckten Ziele des Leistungsrahmens verbleibt, geht die Verwaltungsbehörde davon aus, dass die Ziele des Leistungsrahmens der Prioritätsachsen 1 bis 4 noch erreicht werden können, soweit sie nicht ohnehin bereits erreicht worden sind. Voraussetzung hierfür ist, dass die laufenden Vorhaben trotz der eingetretenen Schwierigkeiten und Probleme infolge des Angriffskriegs der Russischen Föderation gegen die Ukraine (Lieferschwierigkeiten, Personalausfall, Preissteigerungen, Verzögerungen im Bausektor usw.) tatsächlich noch rechtzeitig fertiggestellt und abgerechnet werden können.

7. BÜRGERINFORMATION

(Artikel 50 Absatz 9 Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Artikel 50 Absatz 9 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 sieht eine Bürgerinformation zum Inhalt des Durchführungsberichts vor. Die Bürgerinformation selbst wird erstellt und veröffentlicht, nachdem der Begleitausschuss und die Europäische Kommission den vorliegenden Durchführungsbericht genehmigt haben. Für den Durchführungsbericht 2022 ist ähnlich wie im Vorjahr angedacht, die Bürgerinfo in einem für die Öffentlichkeit ansprechenden Format mit Projektbeispielen und aktuellen Daten zum Umsetzungsstand zu erstellen und auf Veranstaltungen an die Bürgerinnen und Bürger zu verteilen.

8. **BERICHT ÜBER DEN EINSATZ DER FINANZINSTRUMENTE**
(Artikel 46 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Die nachstehenden Tabellen 33 bis 35 der Abschnitte 8.1 bis 8.3 enthalten für die drei im IWB-EFRE-Programm Hessen vorgesehenen Finanzinstrumente die in Anhang I der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 821/2014 für die Berichterstattung über den Einsatz von Finanzinstrumenten geforderten Informationen, angepasst an das von der Europäischen Kommission in „SFC2014“ bereitgestellte Template. Die implementierten Finanzinstrumente sind „Hessen Kapital III (EFRE) - Innovation und Wachstum von KMU“, „Hessen Kapital III (EFRE) - Unternehmensgründungen“ und „Hessen Kapital III (EFRE) – Start-ups in der Frühphase“.

8.1. Hessen Kapital III (EFRE) – Innovation und Wachstum von KMU

Tabelle 33

Informationen zu Hessen Kapital III (EFRE) – Innovation und Wachstum von KMU
Entsprechend des Musters aus Anhang I der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 821/2014 der Kommission

Hessen Kapital III (EFRE) – Innovation und Wachstum von KMU		
I.	Angabe des Programms und der Priorität oder Maßnahme, in deren Rahmen Unterstützung aus den ESI-Fonds bereitgestellt wird (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
1.	Prioritätsachsen oder Maßnahmen zur Unterstützung des Finanzinstruments (einschließlich Dachfonds) im Rahmen des jeweiligen Programms der ESI-Fonds	
1.1.	Prioritätsachsen zur Unterstützung des Finanzinstruments im Rahmen des jeweiligen Programms der ESI-Fonds	2 – Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von kleinen und mittleren Unternehmen
2.	Bezeichnung des/der ESI-Fonds, der/die das Finanzinstrument im Rahmen der Prioritätsachse oder Maßnahme unterstützt/unterstützen	EFRE
3.	Vom Finanzinstrument unterstütztes thematisches Ziel/unterstützte thematische Ziele gemäß Artikel 9 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013	03 – Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU, des Agrarsektors (beim ELER) und des Fischerei- und Aquakultursektors (beim EMFF)
3.1.	Höhe der ESI-Fonds-Mittel, gebunden in Finanzierungsvereinbarungen aus dem einzelnen thematischen Ziel (ausgewählt in Feld 3) (optional)	10.464.382,50
4.	Andere Programme der ESI-Fonds, die Beiträge zum Finanzinstrument leisten	
4.1.	CCI-Codes sämtlicher anderer Programme der ESI-Fonds, die Beiträge zum Finanzinstrument leisten	-
30.	Datum des Abschlusses der Ex-ante-Bewertung	07.12.2015
31.	Auswahl der Stellen, die die Finanzinstrumente einsetzen	
31.1.	Wurden bereits Auswahl- oder Benennungsverfahren eingeleitet	Ja
II.	Beschreibung des Finanzinstruments und der Vorkehrungen für den Einsatz (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	

5.	Bezeichnung des Finanzinstruments	Hessen Kapital III (EFRE)– Innovation und Wachstum von KMU
6.	Offizielle Anschrift / Geschäftssitz des Finanzinstruments (Land und Stadt)	Hessen Kapital III (EFRE) GmbH Gustav-Stresemann-Ring 9, 65189 Wiesbaden Deutschland
7.	Modalitäten des Einsatzes	
7.1.	Auf Unionsebene eingerichtetes Finanzinstrument, das direkt oder indirekt durch die Kommission verwaltet wird (im Sinne von Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013) und aus Beiträgen von Programmen der ESI-Fonds unterstützt wird	Nein
7.1.1.	Bezeichnung des auf Unionsebene eingerichteten Finanzinstruments	-
7.2.	Auf nationaler, regionaler, transnationaler oder grenzübergreifender Ebene eingerichtetes Finanzinstrument, das von oder in Zuständigkeit der Verwaltungsbehörde verwaltet wird (im Sinne von Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe b) und das gemäß Artikel 38 Absatz 4 Buchstaben a, b, c und d der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 aus Beiträgen von Programmen der ESI-Fonds unterstützt wird	Betrauerung mit Durchführung der Aufgaben durch Direktvergabe
7.3.	Finanzinstrument, das einen Finanzbeitrag der Verwaltungsbehörde mit Finanzprodukten der EIB im Rahmen des Europäischen Fonds für strategische Investitionen gemäß Artikel 39a kombiniert (Artikel Absatz 1 Buchstabe c)	-
8.	Art des Finanzinstruments	
8.1.	Speziell konzipierte oder den Standardvorschriften und -bedingungen entsprechende Finanzinstrumente, d. h. „Standardinstrumente“	Spezifischer Fonds Maßgeschneidert
9.	Art der durch das Finanzinstrument zur Verfügung gestellten Produkte: Darlehen, Kleinstkredite, Bürgschaften, Beteiligungsinvestitionen und beteiligungsähnliche Investitionen, andere Finanzprodukte oder sonstige mit dem Finanzinstrument kombinierte Unterstützung gemäß Artikel 37 Absatz 7 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013	
9.01.	Darlehen (≥ 25.000 EUR)	Nein
9.02.	Kleinstkredite (< 25.000 EUR, für Kleinunternehmen) gemäß SEC/2011/1134 final	Nein
9.03.	Bürgschaften	Nein
9.04.	Beteiligungsinvestitionen	Ja
9.05.	beteiligungsähnlich	Nein
9.06.	Andere Finanzprodukte	Nein
9.07.	Sonstige mit dem Finanzinstrument kombinierte Unterstützung	Nein
9.1.	Beschreibung des anderen Finanzprodukts	-
9.2.	Andere mit dem Finanzinstrument kombinierte Unterstützung: Zuschuss, Zinszuschuss, Prämien für Bürgschaften gemäß Artikel 37 Absatz 7 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013	-
10.	Rechtsstatus des Finanzinstruments gemäß Artikel 38 Absatz 6 und Artikel 39a Absatz 5 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (gilt nur für	Separater Verwaltungsblock

	Finanzinstrumente gemäß Artikel 38 Absatz 1 Buchstaben b und c): Treuhandkonto, das auf den Namen der durchführenden Stelle und im Auftrag der Verwaltungsbehörde eröffnet wurde, oder separater Verwaltungsbereich innerhalb der Finanzinstitution	
III.	Angabe der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist, und gegebenenfalls der Dachfonds einsetzenden Stelle, im Sinne des Artikels 38 Absatz 1 Buchstaben a, b und c der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
11.	Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist	
11.1	Art der mit dem Einsatz betrauten Stelle nach Artikel 38 Absatz 4 und Artikel 39a Absatz 5 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013: bestehende oder neu geschaffene juristische Person, die mit dem Einsatz von Finanzinstrumenten betraut ist; Europäische Investitionsbank; Europäischer Investitionsfonds; internationale Finanzinstitution, an der ein Mitgliedstaat beteiligt ist; als juristische Person gegründete öffentliche Bank oder Institution, die im Rahmen ihrer gewerblichen Tätigkeit Finanzierungstätigkeiten ausübt; eine Einrichtung des öffentlichen oder des privaten Rechts; Verwaltungsbehörde, die die Durchführungsaufgaben direkt ausführt (nur Darlehen und Bürgschaften)	Einrichtung des öffentlichen oder des privaten Rechts
11.1.1.	Bezeichnung der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist	BM H Beteiligungs-Managementgesellschaft Hessen mbH
11.1.2.	Offizielle Anschrift/Geschäftssitz (Land und Stadt) der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist	Gustav-Stresemann-Ring 9, 65189 Wiesbaden Deutschland
12.	Verfahren zur Auswahl der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut wird: öffentliche Auftragsvergabe; anderes Verfahren	Auswahl im Einklang mit den Bestimmungen der Richtlinie zur Vergabe öffentlicher Aufträge
12.1.	Beschreibung des anderen Verfahrens zur Auswahl der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut wird	-
13.	Datum der Unterzeichnung der Finanzierungsvereinbarung mit der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist	01.11.2017
IV.	Summe der an das Finanzinstrument gezahlten Programmbeiträge, aufgeschlüsselt nach Priorität oder Maßnahme sowie entstandene Verwaltungskosten oder gezahlte Verwaltungsgebühren (Artikel 46 Absatz 2 Buchstaben d und e der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
14.	Summe der in der Finanzierungsvereinbarung gebundenen Programmbeiträge (in EUR)	20.928.765,00
14.1.	davon Beiträge der ESI-Fonds (in EUR)	10.464.382,50
14.1.1.	davon aus dem EFRE (in EUR) (optional)	10.464.382,50
14.1.2.	davon aus dem Kohäsionsfonds (in EUR) (optional)	0,00
14.1.3.	davon aus dem ESF (in EUR) (optional)	0,00
14.1.4.	davon aus dem ELER (in EUR) (optional)	0,00
14.1.5.	davon aus dem EMFF (in EUR) (optional)	0,00
15.	Summe der an das Finanzinstrument gezahlten Programmbeiträge (in EUR)	20.928.765,00
15.1.	davon Beiträge der Beiträge der ESI-Fonds (in EUR)	10.464.382,50

15.1.1.	davon aus dem EFRE (in EUR)	10.464.382,50
15.1.2.	davon aus dem Kohäsionsfonds (in EUR)	0,00
15.1.3.	davon aus dem ESF (in EUR)	0,00
15.1.4.	davon aus dem ELER (in EUR)	0,00
15.1.5.	davon aus dem EMFF (in EUR)	0,00
15.2.	davon Summe der nationalen Kofinanzierung (in EUR)	10.464.382,50
15.2.1.	davon Summe der nationalen öffentlichen Mittel (in EUR)	10.464.382,50
15.2.2.	davon Summe der nationalen privaten Mittel (in EUR)	0,00
16.	Summe der im Rahmen der Beschäftigungsinitiative für junge Menschen (YEI) an das Finanzinstrument gezahlten Programmbeiträge (in EUR)	0,00
17.	Summe der aus Programmbeiträgen beglichenen Verwaltungskosten und -gebühren (in EUR)	0,00
17.1.	davon Grundvergütung (in EUR)	0,00
17.2.	davon leistungsorientierte Vergütung (in EUR)	0,00
18.	Kapitalisierte Verwaltungskosten oder -gebühren nach Artikel 42 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (nur für den Abschlussbericht relevant) (in EUR)	0,00
19.	Kapitalisierte Zinszuschüsse oder Beiträge zu den Prämien für Bürgschaften nach Artikel 42 Absatz 1 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (nur für den Abschlussbericht relevant) (in EUR)	0,00
20.	Betrag der Programmbeiträge zu Folgeinvestitionen bei Endbegünstigten nach Artikel 42 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (nur für den Abschlussbericht relevant) (in EUR)	0,00
21.	Beiträge in Form von Grundstücken und/oder Immobilien im Finanzinstrument nach Artikel 37 Absatz 10 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (nur für den Abschlussbericht relevant) (in EUR)	0,00
V.	Summe der durch das Finanzinstrument an die Endbegünstigten oder zugunsten der Endbegünstigten gezahlten bzw. in für Investitionen in Endbegünstigte in Garantieverträgen gebundenen Mittel, aufgeschlüsselt nach Programmen der ESI-Fonds sowie Priorität oder Maßnahme (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe e der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
22.	Bezeichnungen des durch das Finanzinstrument angebotenen Finanzprodukts	Hessen Kapital III (EFRE) – Beteiligungskapital für Innovation und Wachstum von KMU
22.1.	Art des durch das Finanzinstrument angebotenen Finanzprodukts	Beteiligungsinvestitionen
24.	Summe der Programmbeiträge, die in Darlehen, Bürgschaften, Beteiligungsinvestitionen und beteiligungsähnlichen Investitionen oder anderen Verträgen über Finanzprodukte mit Endbegünstigten gebunden sind (in EUR)	17.515.943,00
24.1.	davon Summe der Beiträge aus ESI-Fonds (in EUR)	8.757.971,50
25.	Summe der Programmbeiträge, die über Darlehen, Kleinstkredite Beteiligungsinvestitionen oder andere Produkte an Endbegünstigte ausgezahlt bzw. — im Falle von Bürgschaften — für an Endbegünstigte	17.522.427,38

	ausgezahlte Darlehen gebunden wurden, aufgeschlüsselt nach Produkten (in EUR)	
25.1.	davon Summe der Beiträge aus ESI-Fonds (in EUR)	8.761.213,68
25.1.1.	davon aus dem EFRE (in EUR)	8.761.213,68
25.1.2.	davon aus dem Kohäsionsfonds (in EUR)	0,00
25.1.3.	davon aus dem ESF (in EUR)	0,00
25.1.4.	davon aus dem ELER (in EUR)	0,00
25.1.5.	davon aus dem EMFF (in EUR)	0,00
25.2.	davon Summe der nationalen öffentlichen Kofinanzierung (in EUR)	8.761.213,70
25.3.	davon Summe der nationalen privaten Kofinanzierung (in EUR)	0,00
27.	Zahl der mit Endbegünstigten unterzeichneten Verträge über Darlehen/Bürgschaften/Beteiligungsinvestitionen oder beteiligungsähnliche Investitionen/andere Finanzprodukte, aufgeschlüsselt nach Produkten	36
28.	Zahl der mittels Darlehen/ Bürgschaften/ Beteiligungsinvestitionen oder beteiligungsähnlichen Investitionen/ anderen Finanzprodukten getätigten Investitionen bei Endbegünstigten, aufgeschlüsselt nach Produkten	36
29.	Zahl der durch das Finanzprodukt unterstützten finanziellen Begünstigten	36
29.1.	davon große Unternehmen	0
29.2.	davon KMU	36
29.2.1.	davon Kleinstunternehmen	0
29.3.	davon Einzelpersonen/natürliche Personen	0
29.4.	davon andere Arten von unterstützten Endbegünstigten	0
29.4.1.	Beschreibung der anderen Arten von unterstützten Endbegünstigten	-
38.	Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden vom Finanzinstrument aufgebracht sonstigen Beiträge (in EUR)	
38.3.	Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden sonstigen Beiträge, die auf Ebene der Endbegünstigten mobilisiert wurden (in EUR)	42.377.608,70
38.3.1.	davon öffentliche Beiträge (in EUR)	12.862.213,70
38.3.2.	davon private Beiträge (in EUR)	29.515.395,00
38.3A.	Beitrag im Rahmen des Finanzprodukts der EIB, der auf Ebene des Endbegünstigten mobilisiert wurde (nur für die Instrumente gemäß Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe c) (in EUR)	0,00
39.	Erwartete und erreichte Hebelwirkung nach Maßgabe der Finanzierungsvereinbarung	
39.1.	Erwartete Hebelwirkung für Darlehen / Bürgschaften / Beteiligungsinvestitionen oder beteiligungsähnliche Investitionen/andere Finanzprodukte nach Maßgabe der Finanzierungsvereinbarung, aufgeschlüsselt nach Produkten	7,00
39.2.	Erreichte Hebelwirkung am Ende des Berichtsjahres für Darlehen/Bürgschaften/Beteiligungsinvestitionen oder beteiligungsähnliche Investitionen/andere Finanzprodukte, aufgeschlüsselt nach Produkten	5,84
39.3.	Mit den Finanzinstrumenten der ESI-Fonds mobilisierte Investitionen (Darlehen/Bürgschaften/	0,00

	beteiligungähnliche Investitionen), aufgeschlüsselt nach Produkten (optional)	
40.	Wert der Investitionen und Beteiligungen	17.523.181,20
VI.	Leistung des Finanzinstruments, einschließlich Fortschritten bei seiner Einrichtung und bei der Auswahl der Stellen, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut sind (einschließlich der Stelle, die mit dem Einsatz eines Dachfonds betraut ist) (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe f der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
32.	Angabe, ob das Finanzinstrument am Ende des Berichtsjahres noch aktiv war	Ja
32.1.	Wenn das Finanzinstrument am Ende des Berichtsjahres nicht aktiv war: Zeitpunkt der Abwicklung	-
VII.	Zinsen und andere durch Unterstützung aus den ESI-Fonds für das Finanzinstrument generierte Erträge und an die Finanzinstrumente zurückerstattete Beträge der Programmressourcen aus Investitionen gemäß den Artikeln 43 und 44, Beträge, die für eine differenzierte Behandlung gemäß Artikel 43a verwendet werden, sowie Wert der Beteiligungskapitalinvestitionen im Vergleich zu den vorangegangenen Jahren (Artikel 46 Absatz 2 Buchstaben g und i der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
35.	Zinsen und andere dank der Zahlungen aus ESI-Fonds an das Finanzinstrument erwirtschaftete Erträge (in EUR)	0,00
36.	An das Finanzinstrument zurückgezahlte Beträge, die auf die Unterstützung durch die ESI-Fonds zurückzuführen sind, zum Ende des Berichtsjahres (in EUR)	1.597.193,88
36.1.	davon Kapitalrückzahlungen (in EUR)	0,00
36.2.	davon Gewinne, andere Erträge und Renditen (in EUR)	1.597.193,88
37.	Betrag der auf die ESI-Fonds zurückzuführenden Mittel, die gemäß den Artikeln 43a und 44 verwendet werden	1.597.193,88
37.1.	davon Beträge, die gezahlt wurden für die differenzierte Behandlung von nach dem Prinzip der Marktwirtschaft handelnden Investoren, die parallel zu der Unterstützung durch die ESI-Fonds für das Finanzinstrument Mittel zur Verfügung stellen oder sich auf der Ebene des Endbegünstigten an den Investitionen beteiligen (in EUR)	0,00
37.2.	davon Beträge, die gezahlt wurden für die Erstattung von entstandenen Verwaltungskosten und zur Begleichung der Verwaltungsgebühren des Finanzinstruments (in EUR)	1.083.178,75
37.3.	davon Beträge zur Deckung von Verlusten beim Nennbetrag des ESI-Fonds-Beitrags zu dem Finanzinstrument aufgrund von Negativzinsen, wenn diese Verluste trotz einer aktiven Kassenmittelverwaltung durch die Stellen, die die Finanzinstrumente einsetzen, entstehen (in EUR)	89.674,92
VIII.	Fortschritte bei der Erreichung der erwarteten Hebelwirkung von Investitionen der Finanzinstrumente und Wert der Investitionen und Beteiligungen (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe h der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	

38.	Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden vom Finanzinstrument aufgebracht sonstigen Beiträge (in EUR)	
38.1.	Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden sonstigen Beiträge, die in der Finanzierungsvereinbarung mit der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist, gebunden sind (in EUR)	10.464.382,50
38.1A.	Beitrag im Rahmen des Finanzprodukts der EIB, der in der Finanzierungsvereinbarung mit der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist, gebunden ist (nur für die Instrumente gemäß Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe c) (in EUR)	0,00
38.2.	Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden an das Finanzinstrument gezahlten sonstigen Beiträge (in EUR)	10.464.382,50
38.2.1.	davon öffentliche Beiträge (in EUR)	10.464.382,50
38.2.2.	davon private Beiträge (in EUR)	
38.2A.	Beitrag im Rahmen des Finanzprodukts der EIB, der an das Finanzinstrument gezahlt wurde (nur für die Instrumente gemäß Artikel 28 Absatz 1 Buchstabe c) (in EUR)	0,00
IX.	Beitrag des Finanzinstruments zu den Indikatoren der betreffenden Priorität oder Maßnahme (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe j der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
41.	Outputindikator (Code und Bezeichnung), zu dem das Finanzinstrument beiträgt	CO01 – Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten
41.1.	Zielwert des Outputindikators	25,00
41.2.	Vom Finanzinstrument erzielter Wert im Verhältnis zum Zielwert des Outputindikators	144 %
41.	Outputindikator (Code und Bezeichnung), zu dem das Finanzinstrument beiträgt	CO08 – Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen
41.1.	Zielwert des Outputindikators	150,00
41.2.	Vom Finanzinstrument erzielter Wert im Verhältnis zum Zielwert des Outputindikators	177 %
41.	Outputindikator (Code und Bezeichnung), zu dem das Finanzinstrument beiträgt	SO08 – Zahl der gesicherten Arbeitsplätze
41.1.	Zielwert des Outputindikators	800,00
41.2.	Vom Finanzinstrument erzielter Wert im Verhältnis zum Zielwert des Outputindikators	70 %

8.2. Hessen Kapital III (EFRE) – Unternehmensgründungen

Tabelle 34

Informationen zu Hessen Kapital III (EFRE) – Unternehmensgründungen

Entsprechend des Musters aus Anhang I der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 821/2014 der Kommission

Hessen Kapital III (EFRE) – Unternehmensgründungen



I.	Angabe des Programms und der Priorität oder Maßnahme, in deren Rahmen Unterstützung aus den ESI-Fonds bereitgestellt wird (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
1.	Prioritätsachsen oder Maßnahmen zur Unterstützung des Finanzinstruments (einschließlich Dachfonds) im Rahmen des jeweiligen Programms der ESI-Fonds	
1.1.	Prioritätsachsen zur Unterstützung des Finanzinstruments im Rahmen des jeweiligen Programms der ESI-Fonds	2 – Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von kleinen und mittleren Unternehmen
2.	Bezeichnung des/der ESI-Fonds, der/die das Finanzinstrument im Rahmen der Prioritätsachse oder Maßnahme unterstützt/unterstützen	EFRE
3.	Vom Finanzinstrument unterstütztes thematisches Ziel/unterstützte thematische Ziele gemäß Artikel 9 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013	
		03 – Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU, des Agrarsektors (beim ELER) und des Fischerei- und Aquakultursektors (beim EMFF)
3.1.	Höhe der ESI-Fonds-Mittel, gebunden in Finanzierungsvereinbarungen aus dem einzelnen thematischen Ziel (ausgewählt in Feld 3) (optional)	6.264.382,50
4.	Andere Programme der ESI-Fonds, die Beiträge zum Finanzinstrument leisten	
4.1.	CCI-Codes sämtlicher anderer Programme der ESI-Fonds, die Beiträge zum Finanzinstrument leisten	-
30.	Datum des Abschlusses der Ex-ante-Bewertung	07.12.2015
31.	Auswahl der Stellen, die die Finanzinstrumente einsetzen	
31.1.	Wurden bereits Auswahl- oder Benennungsverfahren eingeleitet	Ja
II.	Beschreibung des Finanzinstruments und der Vorkehrungen für den Einsatz (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
5.	Bezeichnung des Finanzinstruments	Hessen Kapital III (EFRE) – Unternehmensgründungen
6.	Offizielle Anschrift/Geschäftssitz des Finanzinstruments (Land und Stadt)	Hessen Kapital III (EFRE) GmbH, Gustav-Stresemann-Ring 9, 65189 Wiesbaden Deutschland
7.	Modalitäten des Einsatzes	
7.1.	Auf Unionsebene eingerichtetes Finanzinstrument, das direkt oder indirekt durch die Kommission verwaltet wird (im Sinne von Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013) und aus Beiträgen von Programmen der ESI-Fonds unterstützt wird	Nein
7.1.1.	Bezeichnung des auf Unionsebene eingerichteten Finanzinstruments	
7.2.	Auf nationaler, regionaler, transnationaler oder grenzübergreifender Ebene eingerichtetes Finanzinstrument, das von oder in Zuständigkeit der Verwaltungsbehörde verwaltet wird (im Sinne von Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe b) und das gemäß Artikel 38 Absatz 4 Buchstaben a, b, c und d der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 aus Beiträgen von Programmen der ESI-Fonds unterstützt wird	Betraung mit Durchführung der Aufgaben durch Direktvergabe

7.3.	Finanzinstrument, das einen Finanzbeitrag der Verwaltungsbehörde mit Finanzprodukten der EIB im Rahmen des Europäischen Fonds für strategische Investitionen gemäß Artikel 39a kombiniert (Artikel Absatz 1 Buchstabe c)	-
8.	Art des Finanzinstruments	Spezifischer Fonds
8.1.	Speziell konzipierte oder den Standardvorschriften und -bedingungen entsprechende Finanzinstrumente, d. h. „Standardinstrumente“	Maßgeschneidert
9.	Art der durch das Finanzinstrument zur Verfügung gestellten Produkte: Darlehen, Kleinstkredite, Bürgschaften, Beteiligungsinvestitionen und beteiligungsähnliche Investitionen, andere Finanzprodukte oder sonstige mit dem Finanzinstrument kombinierte Unterstützung gemäß Artikel 37 Absatz 7 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013	
9.01.	Darlehen (≥ 25.000 EUR)	Nein
9.02.	Kleinstkredite (< 25.000 EUR) an Kleinunternehmen	Nein
9.03.	Bürgschaften	Nein
9.04.	Beteiligungsinvestitionen	Ja
9.05.	Beteiligungsähnliche Investitionen	Nein
9.06.	Andere Finanzprodukte	Nein
9.07.	Sonstige mit dem Finanzinstrument kombinierte Unterstützung	Nein
9.1.	Beschreibung des anderen Finanzprodukts	–
9.2.	Andere mit dem Finanzinstrument kombinierte Unterstützung: Zuschuss, Zinszuschuss, Prämien für Bürgschaften gemäß Artikel 37 Absatz 7 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013	–
10.	Rechtsstatus des Finanzinstruments gemäß Artikel 38 Absatz 6 und Artikel 39a Absatz 5 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (gilt nur für Finanzinstrumente gemäß Artikel 38 Absatz 1 Buchstaben b und c): Treuhandkonto, das auf den Namen der durchführenden Stelle und im Auftrag der Verwaltungsbehörde eröffnet wurde, oder separater Verwaltungsblock innerhalb der Finanzinstitution	Separater Verwaltungsblock
III.	Angabe der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist, und gegebenenfalls der Dachfonds einsetzenden Stelle, im Sinne des Artikels 38 Absatz 1 Buchstaben a, b und c der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
11.	Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist	
11.1	Art der mit dem Einsatz betrauten Stelle nach Artikel 38 Absatz 4 und Artikel 39a Absatz 5 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013: bestehende oder neu geschaffene juristische Person, die mit dem Einsatz von Finanzinstrumenten betraut ist; Europäische Investitionsbank; Europäischer Investitionsfonds; internationale Finanzinstitution, an der ein Mitgliedstaat beteiligt ist; als juristische Person gegründete öffentliche Bank oder Institution, die im Rahmen ihrer gewerblichen Tätigkeit Finanzierungstätigkeiten ausübt; eine Einrichtung des öffentlichen oder des privaten Rechts; Verwaltungsbehörde, die die Durchführungsaufgaben direkt ausführt (nur Darlehen und Bürgschaften)	Einrichtung des öffentlichen oder des privaten Rechts

11.1.1.	Bezeichnung der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist	BM H Beteiligungs-Managementgesellschaft Hessen mbH
11.1.2.	Offizielle Anschrift/Geschäftssitz (Land und Stadt) der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist	Gustav-Stresemann-Ring 9, 65189 Wiesbaden Deutschland
12.	Verfahren zur Auswahl der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut wird: öffentliche Auftragsvergabe; anderes Verfahren	Auswahl im Einklang mit den Bestimmungen der Richtlinie zur Vergabe öffentlicher Aufträge
12.1.	Beschreibung des anderen Verfahrens zur Auswahl der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut wird	-
13.	Datum der Unterzeichnung der Finanzierungsvereinbarung mit der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist	01.11.2017
IV.	Summe der an das Finanzinstrument gezahlten Programmbeiträge, aufgeschlüsselt nach Priorität oder Maßnahme sowie entstandene Verwaltungskosten oder gezahlte Verwaltungsgebühren (Artikel 46 Absatz 2 Buchstaben d und e der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
14.	Summe der in der Finanzierungsvereinbarung gebundenen Programmbeiträge (in EUR)	12.528.765,00
14.1.	davon Beiträge der ESI-Fonds (in EUR)	6.264.382,50
14.1.1.	davon aus dem EFRE (in EUR)	6.264.382,50
14.1.2.	davon aus dem Kohäsionsfonds (in EUR)	0,00
14.1.3.	davon aus dem ESF (in EUR)	0,00
14.1.4.	davon aus dem ELER (in EUR)	0,00
14.1.5.	davon aus dem EMFF (in EUR)	0,00
15.	Summe der an das Finanzinstrument gezahlten Programmbeiträge (in EUR)	12.528.765,00
15.1.	davon Beträge der Beiträge der ESI-Fonds (in EUR)	6.264.382,50
15.1.1.	davon aus dem EFRE (in EUR)	6.264.382,50
15.1.2.	davon aus dem Kohäsionsfonds (in EUR)	0,00
15.1.3.	davon aus dem ESF (in EUR)	0,00
15.1.4.	davon aus dem ELER (in EUR)	0,00
15.1.5.	davon aus dem EMFF (in EUR)	0,00
15.2.	davon Summe der nationalen Kofinanzierung (in EUR)	6.264.382,50
15.2.1.	davon Summe der nationalen öffentlichen Mittel (in EUR)	6.264.382,50
15.2.2.	davon Summe der nationalen privaten Mittel (in EUR)	0,00
16.	Summe der im Rahmen der Beschäftigungsinitiative für junge Menschen (YEI) an das Finanzinstrument gezahlten Programmbeiträge (in EUR)	0,00
17.	Summe der aus Programmbeiträgen beglichenen Verwaltungskosten und -gebühren (in EUR)	327.865,27
17.1.	davon Grundvergütung (in EUR)	-
17.2.	davon leistungsorientierte Vergütung (in EUR)	327.865,27
18.	Kapitalisierte Verwaltungskosten oder -gebühren nach Artikel 42 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (nur für den Abschlussbericht relevant) (in EUR)	0,00
19.	Kapitalisierte Zinszuschüsse oder Beiträge zu den Prämien für Bürgschaften nach Artikel 42 Absatz 1	0,00

	Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (nur für den Abschlussbericht relevant) (in EUR)	
20.	Betrag der Programmbeiträge zu Folgeinvestitionen bei Endbegünstigten nach Artikel 42 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (nur für den Abschlussbericht relevant) (in EUR)	0,00
21.	Beiträge in Form von Grundstücken und/oder Immobilien im Finanzinstrument nach Artikel 37 Absatz 10 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (nur für den Abschlussbericht relevant) (in EUR)	0,00
V.	Summe der durch das Finanzinstrument an die Endbegünstigten oder zugunsten der Endbegünstigten gezahlten bzw. in für Investitionen in Endbegünstigte in Garantieverträgen gebundenen Mittel, aufgeschlüsselt nach Programmen der ESI-Fonds sowie Priorität oder Maßnahme (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe e der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
22.	Bezeichnungen des durch das Finanzinstrument angebotenen Finanzprodukts	Hessen Kapital (III) (EFRE) – Beteiligungskapital für Unternehmensgründungen
22.1.	Art des durch das Finanzinstrument angebotenen Finanzprodukts	Beteiligungsinvestitionen
24.	Summe der Programmbeiträge, die in Darlehen, Bürgschaften, Beteiligungsinvestitionen und beteiligungsähnlichen Investitionen oder anderen Verträgen über Finanzprodukte mit Endbegünstigten gebunden sind (in EUR)	8.606.488,00
24.1.	davon Summe der Beiträge aus ESI-Fonds (in EUR)	4.303.244,00
25.	Summe der Programmbeiträge, die über Darlehen, Kleinstkredite Beteiligungsinvestitionen oder andere Produkte an Endbegünstigte ausgezahlt bzw. — im Falle von Bürgschaften — für an Endbegünstigte ausgezahlte Darlehen gebunden wurden, aufgeschlüsselt nach Produkten (in EUR)	8.339.632,20
25.1.	davon Summe der Beiträge aus ESI-Fonds (in EUR)	4.169.816,09
25.1.1.	davon aus dem EFRE (in EUR)	4.169.816,09
25.1.2.	davon aus dem Kohäsionsfonds (in EUR)	0,00
25.1.3.	davon aus dem ESF (in EUR)	0,00
25.1.4.	davon aus dem ELER (in EUR)	0,00
25.1.5.	davon aus dem EMFF (in EUR)	0,00
25.2.	davon Summe der nationalen öffentlichen Kofinanzierung (in EUR)	4.169.816,11
25.3.	davon Summe der nationalen privaten Kofinanzierung (in EUR)	0,00
27.	Zahl der mit Endbegünstigten unterzeichneten Verträge über Darlehen/Bürgschaften/Beteiligungsinvestitionen oder beteiligungsähnliche Investitionen/andere Finanzprodukte, aufgeschlüsselt nach Produkten	18
28.	Zahl der mittels Darlehen/ Bürgschaften/ Beteiligungsinvestitionen oder beteiligungsähnlichen Investitionen/ anderen Finanzprodukten getätigten Investitionen bei Endbegünstigten, aufgeschlüsselt nach Produkten	18
29.	Zahl der durch das Finanzprodukt unterstützten Endbegünstigten	18
29.1.	davon große Unternehmen	0

29.2.	davon KMU	18
29.2.1.	davon Kleinstunternehmen	0
29.3.	davon Einzelpersonen/natürliche Personen	0
29.4.	davon andere Arten von unterstützten Endbegünstigten	0
29.4.1.	Beschreibung der anderen Arten von unterstützten Endbegünstigten	-
38.	Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden vom Finanzinstrument aufgebracht sonstigen Beiträge (in EUR)	
38.3.	Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden sonstigen Beiträge, die auf Ebene der Endbegünstigten mobilisiert wurden (in EUR)	24.805.316,11
38.3.1.	davon öffentliche Beiträge (in EUR)	11.519.816,11
38.3.2.	davon private Beiträge (in EUR)	13.285.500,00
38.3A.	Beitrag im Rahmen des Finanzprodukts der EIB, der auf Ebene des Endbegünstigten mobilisiert wurde (nur für die Instrumente gemäß Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe c) (in EUR)	0,00
39.	Erwartete und erreichte Hebelwirkung nach Maßgabe der Finanzierungsvereinbarung	
39.1.	Erwartete Hebelwirkung für Darlehen/Bürgschaften/Beteiligungsinvestitionen oder beteiligungsähnliche Investitionen/andere Finanzprodukte nach Maßgabe der Finanzierungsvereinbarung, aufgeschlüsselt nach Produkten	7,00
39.2.	Erreichte Hebelwirkung am Ende des Berichtsjahres für Darlehen/Bürgschaften/Beteiligungsinvestitionen oder beteiligungsähnliche Investitionen/andere Finanzprodukte, aufgeschlüsselt nach Produkten	6,77
39.3.	Mit den Finanzinstrumenten der ESI-Fonds mobilisierte Investitionen (Darlehen/Bürgschaften/beteiligungsähnliche Investitionen), aufgeschlüsselt nach Produkten (optional)	0,00
40.	Wert der Investitionen und Beteiligungen (Beteiligungsinvestitionen) (in EUR)	8.606.488,00
VI.	Leistung des Finanzinstruments, einschließlich Fortschritten bei seiner Einrichtung und bei der Auswahl der Stellen, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut sind (einschließlich der Stelle, die mit dem Einsatz eines Dachfonds betraut ist) (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe f der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
32.	Angabe, ob das Finanzinstrument am Ende des Berichtsjahres noch aktiv war	Ja
32.1.	Wenn das Finanzinstrument am Ende des Berichtsjahres nicht aktiv war: Zeitpunkt der Abwicklung	-
VII.	Zinsen und andere durch Unterstützung aus den ESI-Fonds für das Finanzinstrument generierte Erträge und an die Finanzinstrumente zurückerstattete Beträge der Programmressourcen aus Investitionen gemäß den Artikeln 43 und 44, Beträge, die für eine differenzierte Behandlung gemäß Artikel 43a verwendet werden, sowie Wert der Beteiligungskapitalinvestitionen im Vergleich zu den vorangegangenen Jahren (Artikel 46 Absatz 2 Buchstaben g und i der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
35.	Zinsen und andere dank der Zahlungen aus ESI-Fonds an das Finanzinstrument erwirtschaftete Erträge (in EUR)	0,00

36.	An das Finanzinstrument zurückgezahlte Beträge, die auf die Unterstützung durch die ESI-Fonds zurückzuführen sind, zum Ende des Berichtsjahres (in EUR)	296.674,15
36.1.	davon Kapitalrückzahlungen (in EUR)	0,00
36.2.	davon Gewinne, andere Erträge und Renditen (in EUR)	296.674,15
37.	Betrag der auf die ESI-Fonds zurückzuführenden Mittel, die gemäß den Artikeln 43a und 44 verwendet werden	296.674,15
37.1.	davon Beträge, die gezahlt wurden für die differenzierte Behandlung von nach dem Prinzip der Marktwirtschaft handelnden Investoren, die parallel zu der Unterstützung durch die ESI-Fonds für das Finanzinstrument Mittel zur Verfügung stellen oder sich auf der Ebene des Endbegünstigten an den Investitionen beteiligen (in EUR)	0,00
37.2.	davon Beträge, die gezahlt wurden für die Erstattung von entstandenen Verwaltungskosten und zur Begleichung der Verwaltungsgebühren des Finanzinstruments (in EUR)	245.339,53
37.3.	davon Beträge zur Deckung von Verlusten beim Nennbetrag des ESI-Fonds-Beitrags zu dem Finanzinstrument aufgrund von Negativzinsen, wenn diese Verluste trotz einer aktiven Kassenmittelverwaltung durch die Stellen, die die Finanzinstrumente einsetzen, entstehen (in EUR)	51.334,62
VIII.	Fortschritte bei der Erreichung der erwarteten Hebelwirkung von Investitionen der Finanzinstrumente und Wert der Investitionen und Beteiligungen (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe h der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
38.	Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden vom Finanzinstrument aufgebracht sonstigen Beiträge (in EUR)	
38.1.	Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden sonstigen Beiträge, die in der Finanzierungsvereinbarung mit der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist, gebunden sind (in EUR)	6.264.382,50
38.1A.	Beitrag im Rahmen des Finanzprodukts der EIB, der in der Finanzierungsvereinbarung mit der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist, gebunden ist (nur für die Instrumente gemäß Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe c) (in EUR)	0,00
38.2.	Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden an das Finanzinstrument gezahlten sonstigen Beiträge (in EUR)	6.264.382,50
38.2.1.	davon öffentliche Beiträge (in EUR)	6.264.382,50
38.2.2.	davon private Beiträge (in EUR)	0,00
38.2A.	Beitrag im Rahmen des Finanzprodukts der EIB, der an das Finanzinstrument gezahlt wurde (nur für die Instrumente gemäß Artikel 28 Absatz 1 Buchstabe c) (in EUR)	0,00
IX.	Beitrag des Finanzinstruments zu den Indikatoren der betreffenden Priorität oder Maßnahme (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe j der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
41.	Outputindikator (Code und Bezeichnung), zu dem das Finanzinstrument beiträgt	CO01 – Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten

41.1.	Zielwert des Outputindikators	10,00
41.2.	Vom Finanzinstrument erzielter Wert im Verhältnis zum Zielwert des Outputindikators	180%
41.	Outputindikator (Code und Bezeichnung), zu dem das Finanzinstrument beiträgt	CO05 – Produktive Investitionen: Zahl der geförderten neuen Unternehmen
41.1.	Zielwert des Outputindikators	10,00
41.2.	Vom Finanzinstrument erzielter Wert im Verhältnis zum Zielwert des Outputindikators	180%
41.	Outputindikator (Code und Bezeichnung), zu dem das Finanzinstrument beiträgt	CO08 – Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen
41.1.	Zielwert des Outputindikators	75,00
41.2.	Vom Finanzinstrument erzielter Wert im Verhältnis zum Zielwert des Outputindikators	148%

8.3. Hessen Kapital III (EFRE) – Start-ups in der Frühphase

Tabelle 35

Informationen zu Hessen Kapital III (EFRE) – Start-ups in der Frühphase

Entsprechend des Musters aus Anhang I der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 821/2014 der Kommission

Hessen Kapital III (EFRE) – Start-ups in der Frühphase		
I.	Angabe des Programms und der Priorität oder Maßnahme, in deren Rahmen Unterstützung aus den ESI-Fonds bereitgestellt wird (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
1.	Prioritätsachsen oder Maßnahmen zur Unterstützung des Finanzinstruments (einschließlich Dachfonds) im Rahmen des jeweiligen Programms der ESI-Fonds	
1.1.	Prioritätsachsen zur Unterstützung des Finanzinstruments im Rahmen des jeweiligen Programms der ESI-Fonds	5 – REACT-EU
2.	Bezeichnung des/der ESI-Fonds, der/die das Finanzinstrument im Rahmen der Prioritätsachse oder Maßnahme unterstützt/unterstützen	EFRE
3.	Vom Finanzinstrument unterstütztes thematisches Ziel/unterstützte thematische Ziele gemäß Artikel 9 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013	13 – Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft
3.1.	Höhe der ESI-Fonds-Mittel, gebunden in Finanzierungsvereinbarungen aus dem einzelnen thematischen Ziel (ausgewählt in Feld 3) (optional)	10.000.000,00
4.	Andere Programme der ESI-Fonds, die Beiträge zum Finanzinstrument leisten	
4.1.	CCI-Codes sämtlicher anderer Programme der ESI-Fonds, die Beiträge zum Finanzinstrument leisten	-
30.	Datum des Abschlusses der Ex-ante-Bewertung	07.12.2015

31.	Auswahl der Stellen, die die Finanzinstrumente einsetzen	
31.1.	Wurden bereits Auswahl- oder Benennungsverfahren eingeleitet	Ja
II.	Beschreibung des Finanzinstruments und der Vorkehrungen für den Einsatz (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
5.	Bezeichnung des Finanzinstruments	Hessen Kapital III (EFRE) – Start-ups in der Frühphase
6.	Offizielle Anschrift/Geschäftssitz des Finanzinstruments (Land und Stadt)	Hessen Kapital III (EFRE) GmbH, Gustav-Stresemann-Ring 9, 65189 Wiesbaden Deutschland
7.	Modalitäten des Einsatzes	
7.1.	Auf Unionsebene eingerichtetes Finanzinstrument, das direkt oder indirekt durch die Kommission verwaltet wird (im Sinne von Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013) und aus Beiträgen von Programmen der ESI-Fonds unterstützt wird	Nein
7.1.1.	Bezeichnung des auf Unionsebene eingerichteten Finanzinstruments	
7.2.	Auf nationaler, regionaler, transnationaler oder grenzübergreifender Ebene eingerichtetes Finanzinstrument, das von oder in Zuständigkeit der Verwaltungsbehörde verwaltet wird (im Sinne von Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe b) und das gemäß Artikel 38 Absatz 4 Buchstaben a, b, c und d der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 aus Beiträgen von Programmen der ESI-Fonds unterstützt wird	Betraung mit Durchführung der Aufgaben durch Direktvergabe
7.3.	Finanzinstrument, das einen Finanzbeitrag der Verwaltungsbehörde mit Finanzprodukten der EIB im Rahmen des Europäischen Fonds für strategische Investitionen gemäß Artikel 39a kombiniert (Artikel Absatz 1 Buchstabe c)	-
8.	Art des Finanzinstruments	Spezifischer Fonds
8.1.	Speziell konzipierte oder den Standardvorschriften und -bedingungen entsprechende Finanzinstrumente, d. h. „Standardinstrumente“	Maßgeschneidert
9.	Art der durch das Finanzinstrument zur Verfügung gestellten Produkte: Darlehen, Kleinstkredite, Bürgschaften, Beteiligungsinvestitionen und beteiligungsähnliche Investitionen, andere Finanzprodukte oder sonstige mit dem Finanzinstrument kombinierte Unterstützung gemäß Artikel 37 Absatz 7 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013	
9.01.	Darlehen (≥ 25.000 EUR)	Nein
9.02.	Kleinstkredite (< 25.000 EUR) an Kleinunternehmen	Nein
9.03.	Bürgschaften	Nein
9.04.	Beteiligungsinvestitionen	Ja
9.05.	Beteiligungsähnliche Investitionen	Nein
9.06.	Andere Finanzprodukte	Nein
9.07.	Sonstige mit dem Finanzinstrument kombinierte Unterstützung	Nein
9.1.	Beschreibung des anderen Finanzprodukts	–
9.2.	Andere mit dem Finanzinstrument kombinierte Unterstützung: Zuschuss, Zinszuschuss, Prämien für Bürgschaften gemäß Artikel 37 Absatz 7 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013	–

10.	Rechtsstatus des Finanzinstruments gemäß Artikel 38 Absatz 6 und Artikel 39a Absatz 5 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (gilt nur für Finanzinstrumente gemäß Artikel 38 Absatz 1 Buchstaben b und c): Treuhandkonto, das auf den Namen der durchführenden Stelle und im Auftrag der Verwaltungsbehörde eröffnet wurde, oder separater Verwaltungsblock innerhalb der Finanzinstitution	Separater Verwaltungsblock
III.	Angabe der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist, und gegebenenfalls der Dachfonds einsetzenden Stelle, im Sinne des Artikels 38 Absatz 1 Buchstaben a, b und c der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
11.	Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist	
11.1	Art der mit dem Einsatz betrauten Stelle nach Artikel 38 Absatz 4 und Artikel 39a Absatz 5 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013: bestehende oder neu geschaffene juristische Person, die mit dem Einsatz von Finanzinstrumenten betraut ist; Europäische Investitionsbank; Europäischer Investitionsfonds; internationale Finanzinstitution, an der ein Mitgliedstaat beteiligt ist; als juristische Person gegründete öffentliche Bank oder Institution, die im Rahmen ihrer gewerblichen Tätigkeit Finanzierungstätigkeiten ausübt; eine Einrichtung des öffentlichen oder des privaten Rechts; Verwaltungsbehörde, die die Durchführungsaufgaben direkt ausführt (nur Darlehen und Bürgschaften)	Einrichtung des öffentlichen oder des privaten Rechts
11.1.1.	Bezeichnung der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist	BM H Beteiligungs-Managementgesellschaft Hessen mbH
11.1.2.	Offizielle Anschrift/Geschäftssitz (Land und Stadt) der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist	Gustav-Stresemann-Ring 9, 65189 Wiesbaden Deutschland
12.	Verfahren zur Auswahl der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut wird: öffentliche Auftragsvergabe; anderes Verfahren	Auswahl im Einklang mit den Bestimmungen der Richtlinie zur Vergabe öffentlicher Aufträge
12.1.	Beschreibung des anderen Verfahrens zur Auswahl der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut wird	-
13.	Datum der Unterzeichnung der Finanzierungsvereinbarung mit der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist	03.12.2021
IV.	Summe der an das Finanzinstrument gezahlten Programmbeiträge, aufgeschlüsselt nach Priorität oder Maßnahme sowie entstandene Verwaltungskosten oder gezahlte Verwaltungsgebühren (Artikel 46 Absatz 2 Buchstaben d und e der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
14.	Summe der in der Finanzierungsvereinbarung gebundenen Programmbeiträge (in EUR)	10.000.000,00
14.1.	davon Beiträge der ESI-Fonds (in EUR)	10.000.000,00
14.1.1.	davon aus dem EFRE (in EUR)	10.000.000,00
14.1.2.	davon aus dem Kohäsionsfonds (in EUR)	0,00
14.1.3.	davon aus dem ESF (in EUR)	0,00
14.1.4.	davon aus dem ELER (in EUR)	0,00
14.1.5.	davon aus dem EMFF (in EUR)	0,00

15.	Summe der an das Finanzinstrument gezahlten Programmbeiträge (in EUR)	7.500.000,00
15.1.	davon Beträge der Beiträge der ESI-Fonds (in EUR)	7.500.000,00
15.1.1.	davon aus dem EFRE (in EUR)	7.500.000,00
15.1.2.	davon aus dem Kohäsionsfonds (in EUR)	0,00
15.1.3.	davon aus dem ESF (in EUR)	0,00
15.1.4.	davon aus dem ELER (in EUR)	0,00
15.1.5.	davon aus dem EMFF (in EUR)	0,00
15.2.	davon Summe der nationalen Kofinanzierung (in EUR)	0,00
15.2.1.	davon Summe der nationalen öffentlichen Mittel (in EUR)	0,00
15.2.2.	davon Summe der nationalen privaten Mittel (in EUR)	0,00
16.	Summe der im Rahmen der Beschäftigungsinitiative für junge Menschen (YEI) an das Finanzinstrument gezahlten Programmbeiträge (in EUR)	0,00
17.	Summe der aus Programmbeiträgen beglichenen Verwaltungskosten und -gebühren (in EUR)	80.342,14
17.1.	davon Grundvergütung (in EUR)	-
17.2.	davon leistungsorientierte Vergütung (in EUR)	80.342,14
18.	Kapitalisierte Verwaltungskosten oder -gebühren nach Artikel 42 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (nur für den Abschlussbericht relevant) (in EUR)	0,00
19.	Kapitalisierte Zinszuschüsse oder Beiträge zu den Prämien für Bürgschaften nach Artikel 42 Absatz 1 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (nur für den Abschlussbericht relevant) (in EUR)	0,00
20.	Betrag der Programmbeiträge zu Folgeinvestitionen bei Endbegünstigten nach Artikel 42 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (nur für den Abschlussbericht relevant) (in EUR)	0,00
21.	Beiträge in Form von Grundstücken und/oder Immobilien im Finanzinstrument nach Artikel 37 Absatz 10 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (nur für den Abschlussbericht relevant) (in EUR)	0,00
V.	Summe der durch das Finanzinstrument an die Endbegünstigten oder zugunsten der Endbegünstigten gezahlten bzw. in für Investitionen in Endbegünstigte in Garantieverträgen gebundenen Mittel, aufgeschlüsselt nach Programmen der ESI-Fonds sowie Priorität oder Maßnahme (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe e der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
22.	Bezeichnungen des durch das Finanzinstrument angebotenen Finanzprodukts	Hessen Kapital (III) (EFRE) – Beteiligungskapital für Start-ups in der Frühphase
22.1.	Art des durch das Finanzinstrument angebotenen Finanzprodukts	Beteiligungsinvestitionen
24.	Summe der Programmbeiträge, die in Darlehen, Bürgschaften, Beteiligungsinvestitionen und beteiligungsähnlichen Investitionen oder anderen Verträgen über Finanzprodukte mit Endbegünstigten gebunden sind (in EUR)	2.650.000,00
24.1.	davon Summe der Beiträge aus ESI-Fonds (in EUR)	2.650.000,00
25.	Summe der Programmbeiträge, die über Darlehen, Kleinstkredite Beteiligungsinvestitionen oder andere Produkte an Endbegünstigte ausgezahlt bzw. — im Falle	2.411.067,60

	von Bürgschaften — für an Endbegünstigte ausgezahlte Darlehen gebunden wurden, aufgeschlüsselt nach Produkten (in EUR)	
25.1.	davon Summe der Beiträge aus ESI-Fonds (in EUR)	2.411.067,60
25.1.1.	davon aus dem EFRE (in EUR)	2.411.067,60
25.1.2.	davon aus dem Kohäsionsfonds (in EUR)	0,00
25.1.3.	davon aus dem ESF (in EUR)	0,00
25.1.4.	davon aus dem ELER (in EUR)	0,00
25.1.5.	davon aus dem EMFF (in EUR)	0,00
25.2.	davon Summe der nationalen öffentlichen Kofinanzierung (in EUR)	0,00
25.3.	davon Summe der nationalen privaten Kofinanzierung (in EUR)	0,00
27.	Zahl der mit Endbegünstigten unterzeichneten Verträge über Darlehen/Bürgschaften/Beteiligungsinvestitionen oder beteiligungsähnliche Investitionen/andere Finanzprodukte, aufgeschlüsselt nach Produkten	10
28.	Zahl der mittels Darlehen/ Bürgschaften/ Beteiligungsinvestitionen oder beteiligungsähnlichen Investitionen/ anderen Finanzprodukten getätigten Investitionen bei Endbegünstigten, aufgeschlüsselt nach Produkten	10
29.	Zahl der durch das Finanzprodukt unterstützten Endbegünstigten	0
29.1.	davon große Unternehmen	0
29.2.	davon KMU	9
29.2.1.	davon Kleinstunternehmen	1
29.3.	davon Einzelpersonen/natürliche Personen	0
29.4.	davon andere Arten von unterstützten Endbegünstigten	0
29.4.1.	Beschreibung der anderen Arten von unterstützten Endbegünstigten	-
38.	Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden vom Finanzinstrument aufgebracht sonstigen Beiträge (in EUR)	
38.3.	Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden sonstigen Beiträge, die auf Ebene der Endbegünstigten mobilisiert wurden (in EUR)	3.375.000,00
38.3.1.	davon öffentliche Beiträge (in EUR)	600.000,00
38.3.2.	davon private Beiträge (in EUR)	2.775.000,00
38.3A.	Beitrag im Rahmen des Finanzprodukts der EIB, der auf Ebene des Endbegünstigten mobilisiert wurde (nur für die Instrumente gemäß Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe c) (in EUR)	0,00
39.	Erwartete und erreichte Hebelwirkung nach Maßgabe der Finanzierungsvereinbarung	
39.1.	Erwartete Hebelwirkung für Darlehen/Bürgschaften/Beteiligungsinvestitionen oder beteiligungsähnliche Investitionen/andere Finanzprodukte nach Maßgabe der Finanzierungsvereinbarung, aufgeschlüsselt nach Produkten	7,00
39.2.	Erreichte Hebelwirkung am Ende des Berichtsjahres für Darlehen/Bürgschaften/Beteiligungsinvestitionen oder beteiligungsähnliche Investitionen/andere Finanzprodukte, aufgeschlüsselt nach Produkten	2,37



39.3.	Mit den Finanzinstrumenten der ESI-Fonds mobilisierte Investitionen (Darlehen/Bürgschaften/beteiligungsähnliche Investitionen), aufgeschlüsselt nach Produkten (optional)	0,00
40.	Wert der Investitionen und Beteiligungen (Beteiligungsinvestitionen) (in EUR)	2.650.000,00
VI.	Leistung des Finanzinstruments, einschließlich Fortschritten bei seiner Einrichtung und bei der Auswahl der Stellen, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut sind (einschließlich der Stelle, die mit dem Einsatz eines Dachfonds betraut ist) (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe f der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
32.	Angabe, ob das Finanzinstrument am Ende des Berichtsjahres noch aktiv war	Ja
32.1.	Wenn das Finanzinstrument am Ende des Berichtsjahres nicht aktiv war: Zeitpunkt der Abwicklung	-
VII.	Zinsen und andere durch Unterstützung aus den ESI-Fonds für das Finanzinstrument generierte Erträge und an die Finanzinstrumente zurückerstattete Beträge der Programmressourcen aus Investitionen gemäß den Artikeln 43 und 44, Beträge, die für eine differenzierte Behandlung gemäß Artikel 43a verwendet werden, sowie Wert der Beteiligungskapitalinvestitionen im Vergleich zu den vorangegangenen Jahren (Artikel 46 Absatz 2 Buchstaben g und i der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
35.	Zinsen und andere dank der Zahlungen aus ESI-Fonds an das Finanzinstrument erwirtschaftete Erträge (in EUR)	0,00
36.	An das Finanzinstrument zurückgezahlte Beträge, die auf die Unterstützung durch die ESI-Fonds zurückzuführen sind, zum Ende des Berichtsjahres (in EUR)	0,00
36.1.	davon Kapitalrückzahlungen (in EUR)	0,00
36.2.	davon Gewinne, andere Erträge und Renditen (in EUR)	0,00
37.	Betrag der auf die ESI-Fonds zurückzuführenden Mittel, die gemäß den Artikeln 43a und 44 verwendet werden	0,00
37.1.	davon Beträge, die gezahlt wurden für die differenzierte Behandlung von nach dem Prinzip der Marktwirtschaft handelnden Investoren, die parallel zu der Unterstützung durch die ESI-Fonds für das Finanzinstrument Mittel zur Verfügung stellen oder sich auf der Ebene des Endbegünstigten an den Investitionen beteiligen (in EUR)	0,00
37.2.	davon Beträge, die gezahlt wurden für die Erstattung von entstandenen Verwaltungskosten und zur Begleichung der Verwaltungsgebühren des Finanzinstruments (in EUR)	0,00
37.3.	davon Beträge zur Deckung von Verlusten beim Nennbetrag des ESI-Fonds-Beitrags zu dem Finanzinstrument aufgrund von Negativzinsen, wenn diese Verluste trotz einer aktiven Kassenmittelverwaltung durch die Stellen, die die Finanzinstrumente einsetzen, entstehen (in EUR)	0,00
VIII.	Fortschritte bei der Erreichung der erwarteten Hebelwirkung von Investitionen der Finanzinstrumente und Wert der Investitionen und Beteiligungen (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe h der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
38.	Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden vom Finanzinstrument aufgebracht sonstigen Beiträge (in EUR)	

38.1.	Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden sonstigen Beiträge, die in der Finanzierungsvereinbarung mit der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist, gebunden sind (in EUR)	0,00
38.1A.	Beitrag im Rahmen des Finanzprodukts der EIB, der in der Finanzierungsvereinbarung mit der Stelle, die mit dem Einsatz des Finanzinstruments betraut ist, gebunden ist (nur für die Instrumente gemäß Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe c) (in EUR)	0,00
38.2.	Summe der nicht aus den ESI-Fonds stammenden an das Finanzinstrument gezahlten sonstigen Beiträge (in EUR)	0,00
38.2.1.	davon öffentliche Beiträge (in EUR)	0,00
38.2.2.	davon private Beiträge (in EUR)	0,00
38.2A.	Beitrag im Rahmen des Finanzprodukts der EIB, der an das Finanzinstrument gezahlt wurde (nur für die Instrumente gemäß Artikel 28 Absatz 1 Buchstabe c) (in EUR)	0,00
IX.	Beitrag des Finanzinstruments zu den Indikatoren der betreffenden Priorität oder Maßnahme (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe j der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	
41.	Outputindikator (Code und Bezeichnung), zu dem das Finanzinstrument beiträgt	CO01 – Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten
41.1.	Zielwert des Outputindikators	50,00
41.2.	Vom Finanzinstrument erzielter Wert im Verhältnis zum Zielwert des Outputindikators	20%
41.	Outputindikator (Code und Bezeichnung), zu dem das Finanzinstrument beiträgt	CO03 – Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die abgesehen von Zuschüssen finanzielle Unterstützung erhalten
41.1.	Zielwert des Outputindikators	50,00
41.2.	Vom Finanzinstrument erzielter Wert im Verhältnis zum Zielwert des Outputindikators	20%
41.	Outputindikator (Code und Bezeichnung), zu dem das Finanzinstrument beiträgt	CO05 – Produktive Investitionen: Zahl der geförderten neuen Unternehmen
41.1.	Zielwert des Outputindikators	50,00
41.2.	Vom Finanzinstrument erzielter Wert im Verhältnis zum Zielwert des Outputindikators	20%

9. MASSNAHMEN ZUR ERFÜLLUNG DER EX-ANTE- KONDITIONALITÄTEN
(Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Tabelle 36

Maßnahmen zur Erfüllung der geltenden allgemeinen Ex-ante-Konditionalitäten

Entsprechend Tabelle 14 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Konditio- nalität	nicht erfüllte Kriterien	ergriffene Maßnahmen	Frist	zuständige Stellen	beendete Maßnahmen	erfüllte Kriterien	verbleibende Maßnahmen
–	–	–	–	–	–	–	–

Anmerkungen: Das IWB-EFRE-Programm Hessen erfüllt seit Programmgenehmigung die geltenden allgemeinen Ex-ante-Konditionalitäten.

Tabelle 37

Maßnahmen zur Erfüllung der geltenden thematischen Ex-ante-Konditionalitäten

Entsprechend Tabelle 15 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Konditio- nalität	nicht erfüllte Kriterien	ergriffene Maßnahmen	Frist	zuständige Stellen	beendete Maßnahmen	erfüllte Kriterien	verbleibende Maßnahmen
–	–	–	–	–	–	–	–

Anmerkungen: Das IWB-EFRE-Programm Hessen erfüllt seit Programmgenehmigung die geltenden thematischen Ex-ante-Konditionalitäten.

10. VORBEREITUNG UND DURCHFÜHRUNG VON GROSSPROJEKTEN UND GEMEINSAMEN AKTIONSPLÄNEN
(Artikel 101 Buchstabe h und Artikel 111 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

10.1. Großprojekte

Tabelle 38
Großprojekte

Entsprechend Tabelle 12 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Projekt	CCI-Nr.	Status	Gesamtinvestitionen	förderfähige Gesamtausgaben	Datum für Mitteilung	Datum der Genehmigung	Geplanter Beginn	Geplanter Abschluss	Prioritätsachse	Finanzieller Fortschritt (Prozent)	Physischer Fortschritt	Outputs	Datum der Unterzeichnung
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Anmerkungen: Aus dem IWB-EFRE-Programm Hessen werden keine Großprojekte finanziert.

a) *Erhebliche Probleme während der Durchführung von Großprojekten und Maßnahmen zu ihrer Bewältigung*

Aus dem IWB-EFRE-Programm Hessen werden keine Großprojekte finanziert.

b) *Etwaige geplante Änderungen bei der Auflistung der Großprojekte im operationellen Programm*

Es sind keine Änderungen bei der Auflistung von Großprojekten geplant.

10.2. Gemeinsame Aktionspläne

Tabelle 39

Gemeinsame Aktionspläne

Entsprechend Tabelle 13 des Anhangs V der Durchführungsverordnung (EU) 2015/207 der Kommission

Titel	CCI-Nr.	Durchführung des Aktionsplans	förderfähige Gesamtausgaben	öffentliche Unterstützung insgesamt	Beitrag des operationellen Programms	Prioritätsachse	Art des Aktionsplans	Einreichung bei der Kommission	Beginn der Durchführung	Abschluss	wichtigste Outputs und Ergebnisse	bescheinigte förderfähige Ausgaben
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Anmerkungen: Aus dem IWB-EFRE-Programm Hessen werden keine gemeinsamen Aktionspläne finanziert.

a) *Fortschritt bei der Durchführung der verschiedenen Phasen der gemeinsamen Aktionspläne*

Aus dem IWB-EFRE-Programm Hessen werden keine gemeinsamen Aktionspläne finanziert.

b) *Erhebliche Probleme und Maßnahmen zu ihrer Bewältigung*

Aus dem IWB-EFRE-Programm Hessen werden keine gemeinsamen Aktionspläne finanziert.